



Editorial	3
Politische Gemeinde	4
Gemeindeverwaltung	9
Schulen	12
Kirchen	15
Kontakte	19
Kalender	20/21
Ärztlicher Notfalldienst	22
Seniorenforum	23
Jugendforum	29
Dorfvereine	30
Politische Parteien	34
Kulturelles	35
Diverses	37
Impressum	38

Dank solider Grundlage optimistisch in die Zukunft



Stiftung Alterszentrum Region Bülach

Freitag, 29. Juni 2018, 17–23 Uhr

Samstag, 30. Juni 2018, 10–16 Uhr

Stiftungsfest

Stiftung Alterszentrum Region Bülach

www.alterszentrum-buelach.ch

Festprogramm

Freitag, 29. Juni 2018 | 17–23 Uhr

Standort Im Grampen, Allmendstrasse 1, Bülach

- Eröffnung Stiftungsfest (17 Uhr)
- Festbetrieb im Zelt
- Musikalische Unterhaltung mit der Partyband Pop Alpin, der Stimmungs- Tanz- und Showband

Samstag, 30. Juni 2018 | 10–16 Uhr

Standort Im Baumgarten, Schulhausstrasse 4, Bachenbülach

- Rundgang durch die Pflegewohngruppe (11 Uhr)
- Spitex Angebote (Blutdruck-/Blutzucker-Messungen)
- Kinderattraktionen

Standort Im Grampen, Allmendstrasse 1, Bülach

- Rundgang durch den Standort Grampen (13 Uhr)
- Spitex Angebote (Blutdruck-/Blutzucker-Messungen)
- Glacébike
- Kinderattraktionen, Kinderschminken (14–16 Uhr)
- Berufsbildungsstand

Standort Rössligasse, Rössligasse 7, Bülach

- Rundgang durch den Standort Rössligasse (15 Uhr)
- Spitex Angebote (Blutdruck-/Blutzucker-Messungen)
- Glacébike
- Kinderattraktionen

Zwischen
den 3 Standorten
verkehren für Sie
regelmässig
rollstuhlgängige
Transportbusse

Lassen Sie sich mit Kaffee und Kuchen, einem sommerlichen Salat- und Antipasti-Buffet sowie feinen Grillspezialitäten verwöhnen.

Verschiedene musikalische Darbietungen an sämtlichen Standorten umrahmen das Fest. Wir freuen uns auf Sie.

Editorial

Dank solider Grundlage optimistisch in die Zukunft

Veränderungen im Gemeinderat

In rund einem Monat endet die aktuelle Legislaturperiode, womit unser langjähriger Gemeindepräsident, Franz Bieger, von seinem Amt zurücktritt. Gleichzeitig darf ich seine Nachfolge antreten. Dies, weil Sie mir Ihr Vertrauen geschenkt haben, geschätzte Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher. Dafür bedanke ich mich herzlich. Zusammen mit Franz Bieger beendet auch unsere Hochbauvorsteherin, Madeleine Prévôt, ihre Zeit als Gemeinderätin. Zusammengezählt waren die Beiden 36 Jahre im Gemeinderat tätig, während 36 Jahren engagierten sie sich für unser Dorf! Ein derart langes Wirken ist nicht selbstverständlich und bewundernswert. Gerade wenn man bedenkt, dass, wer sich so intensiv wie die Beiden politisch engagiert, immer auch exponiert ist. Franz Bieger und Madeleine Prévôt gebührt dafür ein grosses Dankeschön! Mit dem Rücktritt eines erfahrenen Gemeindepräsidenten und einer erfahrenen Gemeinderätin geht leider auch sehr viel Know-How verloren. Daher freut es mich, dass sich die vier übrigen, bisherigen Gemeinderäte für eine weitere Legislaturperiode zur Wahl stellten und so der Verlust an Erfahrung und Wissen begrenzt bleibt. Zudem vervollständigen mit Daniel Mäder und Stefan Maag zwei «Neue» den Gemeinderat, welche die Bachenbülacher Verhältnisse bestens kennen. Ihnen liegt, wie dem bestehenden Team, das Wohl unserer Gemeinde am Herzen.

Veränderungen in der Amtsführung

Auch in der kommenden Amtszeit werde ich, zusammen mit Gemeinderat und Verwaltung, alles daran setzen, einen Beitrag für ein prosperierendes Bachenbülach und eine attraktive Region zu leisten. Daran ändert sich nichts. Zwei Änderungen sind jedoch absehbar: Neue Inputs und Ansichten werden durch die neue personelle Zusammensetzung einfließen. Ein wichtiger Aspekt, um beispielsweise schleichende Betriebsblindheit zu verhindern.

In Bezug auf meine Person gibt es in der zeitlichen Verfügbarkeit eine Veränderung. Ich bin, im Gegensatz zu meinem Vorgänger, neben meinem Amt noch berufstätig. Eine vergleichbare Präsenz im Gemeindehaus und an Veranstaltungen wird mir darum nicht möglich sein. Selbstverständlich kann ich aber die nötigen zeitlichen Ressourcen aufbringen, welche das verantwortungsvolle Amt des Gemeindepräsidenten verlangt. Ich werde jedoch gezwungen sein, vermehrt zu delegieren und auch einmal ans Verständnis für meine begrenzte zeitliche Verfügbarkeit zu appellieren. Solange der direkte Draht zu Ihnen, den Einwohnerinnen und Einwohnern, bestehen bleibt, bin ich überzeugt, dass so die Amtsführung, immer gepaart mit einer Prise Humor, ganz im Sinne unseres Milizsystems, bestens klappen wird. Direkte Begegnungen möchte ich versuchsweise auch mittels einer «Kontaktstunde» sicherstellen. Ich würde mich freuen, den Einen oder die Andere dazu im Gemeindehaus begrüßen zu können. Sei es, um mich einmal persönlich kennenzulernen oder aber, um ein mehr oder weniger konkretes Anliegen zu besprechen. Der erste Termin ist der 8. August ab 16.00 Uhr. Eine kurze Anmeldung bei Frau Irene Nater mit einem Stichwort zum Anliegen genügt (irene.nater@bachenbuelach.ch oder 044 864 34 83). Selbstverständlich sind wir alle vom Gemeinderat und der Verwaltung bei unaufschiebbaren Belangen jederzeit für Sie da.

Grund zu Optimismus

Nicht zuletzt wegen der soliden Grundlage, welche über die letzten Jahre geschaffen wurde, bin ich überzeugt, dass die anstehenden personellen Veränderungen ohne grössere Probleme und Schwierigkeiten vonstatten gehen werden. Unserem Dorf geht es grundsätzlich sehr gut. Ich bin stolz (und sogar ein bisschen Fan) auf unsere Institutionen und unsere Infrastruktur. Die Gemeindeverwaltung ist professionell organisiert und besetzt. Die Mitarbeitenden sind engagiert und kompetent. Die Infrastruktur

ist zeitgemäss und den Bedürfnissen der Bevölkerung angepasst. Beispiele dafür sind unsere stetig sanierten Gemeindestrassen oder unser nachhaltig gepflegter Gemeindewald, unser Naherholungsgebiet. Klares Bachenbülacher Hahnenburger fliesst stets und zu vergleichsweise sehr niedrigen Gebühren. Sehr geschätzt werden unter anderem auch unser rege genutzter Jugend- und Begegnungsplatz, die äusserst nutzerfreundliche Entsorgungsanlage, die Kindertagesstätte oder die Überbauung Wohnen-*plus* «Im Baumgarten». Ebenso Fan bin ich von der starken Identifikation vieler Einwohnerinnen und Einwohner mit unserem Dorf. Sei dies in der Feuerwehr, als freiwillig Helfende «Im Baumgarten», der Dorfmusik, dem Männerchor, dem Turnverein, in der Nachbarschaftshilfe, in Kommissionen und vielem mehr. Ein grosses Merci all denjenigen, welche sich einbringen und damit unser Dorf ein Stück lebendiger und noch lebenswerter machen.

Fast schon symbolisch für die momentan erfolgreiche Periode unserer Gemeinde ist die Jahresrechnung 2017, die deutlich besser abschliesst als budgetiert. Es gibt also gute Gründe, als künftiger Gemeindepräsident optimistisch in die Zukunft zu blicken.

Spannende Herausforderungen

Ich meine, Gutes zu bewahren ist mindestens so schwierig, wie Suboptimales besser zu machen. Deshalb erheischt die aktuell erfreuliche Situation, nebst Zuversicht, auch meinen grossen Respekt. Grundsätzlich freue ich mich aber sehr, dieses im positiven Sinne herausfordernde Erbe anzutreten. Ich bin zuversichtlich, die kommenden Herausforderungen – zusammen mit allen in der Verantwortung stehenden Behörden und unserer gut funktionierenden Gemeindeverwaltung – zu meistern und, wo möglich, die Situation noch weiter zu optimieren.

Drei grössere Themen- und Handlungsfelder stehen in den kommenden Jahren exemplarisch für diese Bemühungen:

1. Der Weg zur Einheitsgemeinde

Ich bin überzeugt, dass mit einem Zusammengehen der Politischen und der Primarschulgemeinde zukunftsgerichtete Strukturen geschaffen werden, mit welchen bei mindestens gleichbleibend hoher Bildungsqualität noch zielgerichteter und effizienter gearbeitet werden kann. Diesbezüglich ist die Ausarbeitung einer entsprechenden, gemeinsamen Gemeindeordnung in vollem Gange. Dank der konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten liegen die Arbeiten im Zeitplan, so dass die Stimmberechtigten anfangs 2020 an der Urne abschliessend über die Einheitsgemeinde befinden können. An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Primarschulpflege für das konstruktive Mitwirken. Ich bin überzeugt, dass auch in der neuen Legislatur, mit den neu besetzten Crews in Gemeinderat und Schulpflege, die bewährte Zusammenarbeit Bestand haben wird. Ich hoffe, dass auch Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, am spannenden Prozess der Erarbeitung einer neuen Gemeindeordnung (also der «Bachenbülacher Verfassung») teilnehmen und sich bei Bedarf im Rahmen der Vernehmlassung aktiv einbringen.

2. Bauliche Entwicklung im Industriequartier

Im wörtlichen Sinn besser sichtbar werden die Arbeiten für die bauliche Entwicklung des Grundstücks «Grosser Graben» in den kommenden Jahren sein. Diesbezüglich hat die Gemeindeversammlung mit der Zustimmung zum Verkauf den Grundstein gelegt. Dieses Grossprojekt zwischen Coop und Parkallee benötigt eine enge Begleitung seitens der Gemeinde bis zum Abschluss. Sollte alles wie geplant verlaufen, könnte mit diesem Bau auch der Strassenraum an der Grabenstrasse fertig gestaltet und unser Industriequartier zusätzlich aufwerten werden.

3. Nachhaltig ausgeglichener Finanzhaushalt

In den kommenden Jahren bleibt die finanzielle Situation unseres Dorfes eine grosse Herausforderung. Der Gemeinderat wird auch in Zukunft bemüht sein, dem Grundsatzziel eines nachhaltig ausgeglichenen Etats noch näher zu kommen. Ein derart guter Abschluss der Jahresrechnung wie letztes Jahr kann und darf nicht als Selbstverständlichkeit angesehen werden. Denn

zum erfreulichen Resultat trugen nicht nur das ausgeprägte Kostenbewusstsein aller Verantwortlichen, sondern auch glückliche Einmaleffekte bei. Es gilt also weiterhin, Investitionen mit Augenmass zu tätigen, einem weiteren Anstieg der Fallzahlen der Sozialhilfe (soweit überhaupt möglich) entgegenzuwirken und die regionale Zusammenarbeit, beispielsweise in Alters- und Infrastrukturfragen, weiter voranzutreiben. Zudem sind bestehende Angebote grundsätzlich stets auf ihren Nutzen und den Bedarf zu hinterfragen.

Daneben gäbe es noch viele weitere Handlungsfelder und Gestaltungsmöglichkeiten des Gemeinderates aufzuzählen. Eine spannende und herausfordernde Vielfalt, wie sie wohl nur in der Politik zu finden ist! Sie ahnen nun vielleicht, weshalb ich mich wirklich glücklich schätze, in Ihrem Auftrag in den verschiedensten Themen als Gemeindepräsident bald noch stärker mitzuwirken.

Michael Biber
künftiger Gemeindepräsident

Politische Gemeinde

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Gemeindeversammlung vom Montag, 11. Juni 2018

Der Gemeinderat unterbreitet den Stimmberechtigten am 11. Juni 2018 die Jahresrechnung 2017, die neue Gebührenverordnung und ein Landgeschäft.

Die drei Vorlagen werden nachfolgend vorgestellt. Es handelt sich um Zusammenfassungen der Anträge mit Weisungen, die seit dem 28. Mai 2018 auf der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch eingesehen oder heruntergeladen oder in Papierform bei der Einwohnerkontrolle bezogen werden können.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 296'356.74 wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen, welches sich damit per 31. Dezember 2017 auf Fr. 22'084'281.80 erhöht.

1. Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 der politischen Gemeinde präsentiert sich wie folgt (in Klammern die Zahlen des Budgets 2017):

Erfolgsrechnung

Gesamtaufwand	Fr. 17'751'828.58	(Fr. 15'644'200)
Gesamtertrag	Fr. 18'048'185.32	(Fr. 14'991'000)
Ertragsüberschuss	Fr. 296'356.74	(Fr. -653'200)

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben	Fr. 1'259'155.77	(Fr. 1'597'000)
Einnahmen	Fr. 1'020'084.27	(Fr. 520'000)
Nettoinvestitionen	Fr. 239'071.50	(Fr. 1'077'000)

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben	Fr. 2'678'056.90	(Fr. 693'000)
Einnahmen	Fr. 1'852'510.95	(Fr. 6'509'000)
Ausgabenüberschuss	Fr. 825'545.95	(Fr. 5'816'000)

Bilanz

Bilanzsumme per 31. Dezember 2017	Fr. 62'347'339.33
Bilanzsumme per 31. Dezember 2016	Fr. 62'834'996.20

Rechnungsergebnis

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 296'356.74 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 653'200.00.

Die positive Abweichung gegenüber dem Budget hat hauptsächlich folgende Gründe:

- Der Steuerertrag fiel um Fr. 1'527'482.96 höher aus als budgetiert. Der höhere Steuerertrag ist vor allem auf die Grundstückgewinnsteuern zurückzuführen. Ein einzelner Grundsteuerfall erbrachte einen ausserordentlichen Grundsteuerertrag von rund Fr. 1'300'000.00. Ebenfalls besser als budgetiert sind der Ertrag ordentlicher Steuern vom Rechnungsjahr und der früheren Jahre sowie der Quellensteuerertrag.
- Mit dem Abschluss der Bauabrechnung des Projekts *Wohnenplus* «Im Baumgarten» wurde der Verkauf der Grundstücke Kat-Nrn. 267 und 730 an die Stockwerkeigentümergeinschaft Schulhausstrasse 4 – 8 verbucht. Aus dem Verkauf resultierte ein Buchgewinn in Höhe von Fr. 1'027'860.00, da die beiden Grundstücke mit Fr. 0.00 bilanziert waren.
- Nach Abschluss der Bauabrechnung des Projekts *Wohnenplus* «Im Baumgarten» sowie dem Ausbau der Dorfstrasse 13 musste eine Neubewertung dieser beiden Finanzvermögensbestandteile vorgenommen werden. Aufgrund der Neubewertung fiel eine Wertberichtigung von Fr. 1'087'140.79 an.
- Der Aufwandüberschuss für gesetzliche wirtschaftliche Hilfe beträgt effektiv Fr. 1'157'002.90. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 878'000.00. Grund für die Erhöhung ist eine markante Zunahme der Fälle. Im Jahr 2017 wurden 119 Fälle bearbeitet, was einer Zunahme von 19 Fällen gegenüber dem Jahr 2016 entspricht.
- Im Bereich der stationären Pflege musste die allfällige Nachbelastung von MiGel-Materialien eine Rückstellung in Höhe

von Fr. 106'000.00 vorgenommen werden. Zudem haben die Kosten für die stationäre Pflege aufgrund intensiver Fälle zugenommen.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 239'071.50 ab. Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 1'077'000.00.

- Die Anschlussgebühren sind aufgrund eines abgeschlossenen Bauprojekts massiv höher ausgefallen als budgetiert. Zudem sind diverse Rechnungen für Arbeiten, welche im Jahr 2017 bereits geleistet wurden, noch nicht eingetroffen.

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen schloss mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 825'545.95 ab. Budgetiert war ein Einnahmeüberschuss von Fr. 5'816'000.00.

Die budgetierten Landverkäufe im Jahr 2017 fanden noch nicht statt.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt per 31. Dezember 2017 Fr. 62'347'339.33.

Interne Verzinsung

Die interne Verzinsung wurde gemäss Beschluss des Gemeinderates zu 0.90% auf dem Finanzvermögen, dem Verwaltungsvermögen, den Spezialfinanzierungen und der Sonderrechnung vorgenommen.

Differenzbegründungen

Details zur Jahresrechnung 2017 sind in den Differenzbegründungen dargestellt. Sie bilden einen massgebenden Anhang zur Jahresrechnung 2017. Die vollständige Jahresrechnung liegt bei der Einwohnerkontrolle auf oder kann von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch heruntergeladen werden.

2. Erlass Gebührenverordnung

Der Gemeinderat setzte im Jahr 2002 letztmals die Gebühren der Gemeindeverwaltung und der Gemeindebehörden fest. Die Gebühren basieren unter anderem auf dem Gemeindegesetz (GG), dem Verwaltungsrechtspflegegesetz und der kantonalen Verordnung über die Gebühren der Gemeindebehörden (VOGG).

Am 1. Januar 2018 trat das neue Gemeindegesetz in Kraft. Gleichzeitig wurde die VOGG ersatzlos aufgehoben. In dieser waren bisher die Bandbreiten für die Erhebung von Gebühren in folgenden Bereichen enthalten:

- Allgemeine Verwaltung (Schreibgebühren, Administratives, Spruchgebühren, usw.)
- Einwohnerkontrolle (Gesuche nach IDG, Meldewesen, Zeugnisse usw.)
- Finanzverwaltung (Steuersachen usw.)
- Bauwesen
- Gastgewerbe (Patente, Bewilligungen usw.)

Für die Erhebung der Gebühren, die auf dem bisherigen GG bzw. der VOGG basierten, muss die Gemeinde eine neue Rechtsgrundlage schaffen. Für Gebühren, die nicht auf der VOGG basieren, ist dies nicht nötig, und sie gelten wie bisher weiter.

Die Gemeindeversammlung hat indessen für andere zahlreiche Gebühren bereits die genügende Rechtsgrundlage geschaffen, die weiterhin gültig sind, nämlich:

- Wasserversorgungsverordnung
- Verordnung über Gebühren in der Siedlungsentwässerung
- Nachtparkverordnung
- Abfallverordnung

Weiter erhebt die Gemeinde Gebühren, die auf besonderen Erlassen basieren, wie etwa die Benützungsgebühren für kommunale Einrichtungen (Mehrzweckanlage usw.). Diese besonderen Gebührenreglemente müssen ebenfalls nicht neu erlassen werden.

Die neue Gebührenverordnung (GebVO)

Die Verordnung legt in 54 Artikeln die Grundlagen für die Gebührenerhebung (Kreis der Abgabepflichtigen, Gegenstand der Gebühr und Bemessungsgrundlagen) fest. Die GebVO gliedert sich in die Kapitel «Allgemeine Bestimmungen», «Verwaltungsgebühren und Dienstleistungen», «Rechtspflege» und «Schlussbestimmungen».

Gebührenreglement (GebR) – Hinweis

Gemäss Artikel 5 GebVO setzt der Gemeinderat die einzelnen Gebühren und Gebührenhöhen basierend auf der GebVO in einem Gebührenreglement (GebR) fest und passt sie bei Bedarf an.

Das Gebührenreglement bildet nicht Bestandteil dieser Vorlage. Der Gemeinderat weist lediglich informativ darauf hin. Das GebR kann im Rahmen der Aktenaufgabe (bzw. der Aufschaltung auf der Homepage der Gemeinde) eingesehen werden.

Der Gemeinderat setzt im neuen GebR grundsätzlich für die bestehenden Gebühren die gleichen Höhen wie bisher fest. Neu setzt er darin indes Stundenansätze für Dienstleistungen des Gemeindepersonals fest. Dienstleistungen im üblichen Rahmen (Auskünfte am Schalter, Beratungen usw.) sind jedoch weiterhin kostenlos. Zudem nimmt der Gemeinderat einige Gebührenarten neu in das GebR auf, die seit Erlass des bisherigen «Reglements» im Jahr 2002 neu dazu gekommen sind und die gestützt auf entsprechende Einzelbeschlüsse des Gemeinderates bereits jetzt erhoben werden.

Die Gebührenverordnung und das Gebührenreglement gelten gemäss Artikel 1, Absatz 2 GebVO, soweit nicht besondere eidgenössische, kantonale, überkommunale und kommunale Gesetze, Verordnungen und Reglemente gelten. Im Anhang zum Gebührenreglement führt der Gemeinderat diese besonderen Erlasse auf.

Das GebR und die jeweiligen Änderungen werden gemäss § 7 GG publiziert. Da es sich beim GebR um einen neuen Erlass handelt, wird der Gemeinderat das GebR nach

Rechtskraft der GebVO mit Rechtsmittelhinweis publizieren.

**Der Antrag lautet:
Die Gebührenverordnung wird genehmigt.**

3. Verkauf Gemeindegrundstück Kat.-Nr. 2760 an die Vorort-Immobilien AG

Grundstückbeschreibung

Das Grundstück Kat.-Nr. 2760 umfasst 2'940 m². Es ist unüberbaut, liegt an der Länggenstrasse, ist der Industriezone I1 und der Empfindlichkeitsstufe ES III zugeordnet und raumplanerisch voll erschlossen.

Interesse der Vorort-Immobilien AG

Die Vorort-Immobilien AG, Bachenbülach, interessierte sich erstmals im Jahr 2015 für das Grundstück Kat.-Nr. 2760 und erneuerte am 20. Dezember 2017 ihr Interesse.

Angaben zur Firmengruppe

Vorort-Garage AG, Bachenbülach

Im Jahr 1997 wurde die an der Zürichstrasse situierte Vorort-Garage AG gegründet. Die Firma betreibt eine Autoreparaturwerkstätte sowie Handel mit Neuwagen und Occasionen der Marke Renault und Dacia. Das Unternehmen ist mit einem grossen Kundstamm solide verankert. Steuerdomizil der Firma und deren Eigentümerschaft ist Bachenbülach.

Autocenter Bülach Süd AG

Im Jahr 2012 wurde die Autocenter Bülach Süd AG, Länggenstrasse 36, Bachenbülach, gegründet, welche die moderne und ebenfalls sehr erfolgreiche VW-Garage betreibt. Steuerdomizil dieser Firma und der Eigentümerschaft ist Bachenbülach.

Vorort-Immobilien AG

Ebenfalls im Jahr 2012 wurde die Vorort-Immobilien AG ins Leben gerufen zum Zweck der Bewirtschaftung der heutigen und künftiger Geschäftsliegenschaften.

CarroTech AG

Im Jahr 2017 wurde die CarroTech AG, Spenglerei, gegründet, die in den Räumen der Vorort-Garage AG eingerichtet ist. Steuerdomizil dieser Firma und der Eigentümerschaft ist ebenfalls Bachenbülach.

Projektidee

Die Vorort-Immobilien AG plant, auf dem Grundstück ein Gewerbehaus zu erstellen. Im Erdgeschoss sieht das Konzept Werkstatt, Ausstellungsraum und Lagerräume vor. Auch im ersten Obergeschoss sollen eine Werkstatt und Lager eingerichtet werden. Im zweiten Obergeschoss werden eine Autolackier- und eine Spenglereiwerkstatt eingerichtet. Im dritten Obergeschoss sind Büroräume für Eigenbedarf und zur Vermietung geplant. Das Dach- sowie das Untergeschoss sollen als Abstellflächen für Fahrzeuge konzipiert werden.

Vorvertrag

Der Gemeinderat und die Vorort-Immobilien AG schlossen über das Landgeschäft einen Vorvertrag ab. Im Wesentlichen regelt der Vertrag die Reservationsgebühr (Fr. 191'100.00), die Eigentumsübertragung (spätestens 30. November 2018), die Einräumung eines Fuss- und Fahrwegrechts und eines Rückkaufsrechts zugunsten der Gemeinde, eine Klausel bezüglich Ausgestaltung der geplanten Gewerbebaute sowie einen Rückbehalt bei Nichtrealisierung (Entschädigung an die Gemeinde von Fr. 10'000.00). Falls die Gemeindeversammlung dem Verkauf nicht zustimmen würde, fällt der Vorvertrag dahin.

**Der Antrag lautet:
Dem Verkauf des Grundstücks Kat.-Nr. 2760 an die Vorort-Immobilien AG, Bachenbülach, zum Preis von Fr. 1'911'000.00 (2'940 m² à Fr. 650.00), wird zugestimmt.**

Gemeindeversammlung

Einladung

zu einer Gemeindeversammlung der Primarschulgemeinde und der politischen Gemeinde auf

Montag, 11. Juni 2018, 20.00 Uhr, in die Mehrzweckanlage

Behandelt werden folgende Geschäfte:

Primarschulgemeinde

1. Finanzen. Jahresrechnung 2017. Genehmigung
2. Verwaltung. Gebührenverordnung. Erlass
3. Infrastruktur. Aus-/Umbau der Hauswartwohnung in 5. Kindergarten. Planungskredit
4. Allfällige Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Politische Gemeinde

1. Finanzen. Jahresrechnung 2017. Genehmigung
2. Gemeindeverwaltung. Gebührenverordnung. Erlass
3. Gemeindegrundstücke. Kat.-Nr. 2760, Länggenstrasse. Verkauf an die Vorort-Immobilien AG
4. Allfällige Anfragen gemäss § 17 Gemeindegesetz

Die Akten und das Stimmregister liegen ab Montag, 28. Mai 2018, während der Büroöffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.

Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind dem Präsidenten der Primarschulpflege bzw. dem Gemeindepräsidenten spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich einzureichen.

Anträge und Weisungen können ab Montag, 28. Mai 2018, von der Homepage der Gemeinde www.bachenbuelach.ch/news heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung in Papierform bezogen werden.

Bachenbülach, 9. Mai 2018

Gemeinderat und Primarschulpflege Bachenbülach

Abteilung Bau und Umwelt

Ausbaggerung Dorfbachweiher

Der Weiher im Bachtobel hält das Geschiebe aus dem Dorfbach zurück und verhindert dadurch Auflandungen im untenliegenden Gewässerabschnitt. Durch Auflandungen wird der Abflussquerschnitt verkleinert, dies führt zu einem erhöhten Hochwasserrisiko. Der Weiher wurde 1997 zum letzten Mal ausgebaggert. Zwischenzeitlich hat sich viel Geschiebe angehäuft.

Der Gemeinderat bewilligte für die Ausbaggerung einen Gesamtkredit von Fr. 145'000.00 und erteilte der Hofer Tiefbau AG, Oberembrach, den Auftrag für die Tiefbauarbeiten.

Die Arbeiten sollen im Juni 2018 in Angriff genommen werden. Es ist teilweise mit Beeinträchtigungen durch Lastwagenfahrten zu rechnen.

Abteilung Bau und Umwelt

Bauausschuss

Baubewilligungen im April 2018

Ordentliches Verfahren

keine

Anzeigeverfahren

- Neubau Einfamilienhaus und Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage: **Revidierter Umgebungsplan**, Sonnhaldenstrasse 3 und 5, auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 2217 und 2218 (neu 2751 und 2752) der K + W Immobilien AG, c/o Widmer Treuhand, Kasernenstrasse 24, 8180 Bülach.

Der Bauausschuss

Natur und Umwelt

Feuerbrandkontrolle

Melden Sie sich bei Feuerbrandverdacht bei der Gemeindeverwaltung

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören auch Cotoneaster, Scheinquitte, Feuerdorn, Vogelbeere und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite www.feuerbrand-zh.ch zu finden. Sie können bei der Gemeindeverwaltung das Merkblatt «Feuerbrand im Hausgarten» gratis beziehen.



Quelle: Strickhof,
typische Feuerbrandsymptome an Apfel



Quelle: Agroscope Wädenswil

Wenn Sie näher als 500 m zu einer Obstanlage oder einem grossen Obstgarten wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht.

Obstproduzenten Ihrer Gemeinde sind Ihnen dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Ab Juni 2018 ist der Feuerbrandkontrolleur unterwegs, um Wirtspflanzen auf Feuerbrand zu kontrollieren.

Gemeindeverwaltung Bachenbülach
Bereich Natur und Umwelt

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

Was tun bei Befallsverdacht? – Feuerbrand ist meldepflichtig.

Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an Bruno Vögeli, Beauftragter der Gemeinde betreffend Natur und Umwelt (Feuerbrandkontrolleur), Umfona GmbH, Dorfstrasse 3, 8184 Bachenbülach, 079 239 44 20. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden.

Meldestelle

Feuerbrand-Kontrolleur
Gemeinde Bachenbülach, Bruno Vögeli
Dorfstrasse 3, 8184 Bachenbülach
Natel 079 239 44 20

Fürsorgekommission

Stellensuche für Leiterin/Leiter Arbeitsprogramm der Abteilung Soziales

Im Rahmen der Integration von Asylsuchenden/Flüchtlingen und weiteren Personen unterhält die Gemeinde seit sieben Jahren ein Arbeitsprogramm. Dabei gibt es vielfältige Arbeitseinsätze im Bereich Rabattenpflege, Reinigung von diversen Gemeindeplätzen und Strassen, Reinigen der Bushaltestellen, Wohnungsräumungen und weitere vom Werkhof zugewiesene Aufgaben.

Der Leiter des Arbeitsprogrammes scheidet altershalber aus und wir suchen eine interessierte Person, die diese Aufgabe überneh-

men möchte. Voraussetzung wäre Freude am Arbeiten in der Natur, Kenntnisse im Gartenbereich, Organisationstalent und die Fähigkeit, Menschen mit erschwertem Zugang zur Arbeitswelt zu begleiten und sie in ihrer Kompetenzerweiterung und Eigenständigkeit zu unterstützen. Daneben sollten keine Berührungspunkte bestehen mit Teilnehmenden aus vielerlei Ländern und Kulturen.

Neben dem Leiter sind zwei weitere Personen als Betreuungspersonen eingesetzt.

Der Stellenumfang liegt bei ca. 8 bis 10 Stunden pro Woche und wird im Rahmen des Gemeindestundenlohnes vergütet.

Interessierte Personen können sich gerne bei der Leiterin Soziales, Beatrix Altenburger, Telefon 044 864 34 84 oder per Email an bea.altenburger@bachenbuelach.ch informieren.

Fürsorgekommission
Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung

Kontakt

Gemeindeverwaltung, Schulhausstrasse 1, Postfach 192, 8184 Bachenbülach, info@bachenbuelach.ch, www.bachenbuelach.ch

Abteilung

Bau und Umwelt
Bestattungsamt
Betreibungsamt
Einwohnerkontrolle
Finanzsekretariat
FriedensrichterIn

Direktwahl

044 864 34 89
044 863 11 60
044 863 12 10
044 864 34 80
044 864 34 87
044 862 14 20

Abteilung

Hauswart MZH
Soziales
Steueramt
Zivilstandsamt
Zentrale
Zusatzleistungen

Direktwahl

044 864 34 95
044 864 34 84
044 864 34 87
044 863 11 60
044 864 34 80
044 864 34 96

Öffnungszeiten

Montag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch und Donnerstag	08.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Voranmeldung weiterhin möglich. Wenden Sie sich bitte direkt an die entsprechende Abteilung.

Mehrzweckanlage

Hauswart Roman Lattmann, Telefon 044 864 34 95, roman.lattmann@bachenbuelach.ch
Für Terminanfragen wenden Sie sich bitte direkt an den Hauswart.

Wasserversorgung

Länggenstrasse 22, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 860 32 78
Bei Wasserleitungsbrüchen ausserhalb der ordentlichen Arbeitszeiten und an Wochenenden bitte Telefon 118 anrufen!

Gemeindeverwaltung Bachenbülach

Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik April 2018

	30.04.2018	31.03.2018	Veränderung
Schweizer	2'993	2'994	- 1
Ausländer	1'120	1'109	+ 11
Total	4'113	4'103	+ 10

Präsidialabteilung

Zivilstandsnachrichten

Gemäss Datenschutzvorschriften ist die Veröffentlichung von Geburten oder Trauungen aufgrund fehlender gesetzlicher Grundlagen ohne schriftliche Einwilligung der Betroffenen nicht erlaubt. Hingegen werden Todesfälle von Amtes wegen veröffentlicht.

Auf Gesuch hin (schriftlich, mit Beilage einer Kopie des Zivilstandsfalls, zu senden an mosaik@bachenbuelach.ch) sind wir gerne bereit, Geburten und Trauungen im Bachen-

bülacher «Mosaik» trotzdem zu veröffentlichen. Diese werden jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe bekannt gemacht.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Irene Nater,
Leiterin Bevölkerungs- und Ratsdienste

Todesfälle im April 2018

Hänni geb. Nel Johanna Louisa Catharina, geboren 1940, verheiratet, von Gerzensee BE, wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 4. April 2018 in Bachenbülach ZH.

Maag Hansjörg, geboren 1944, verheiratet, von und wohnhaft gewesen in Bachenbülach ZH, gestorben am 16. April 2018 in Bachenbülach ZH.

Umwelt-Ecke

Papiersammlung

Samstag, 30. Juni 2018
Männerriege Bachenbülach

Öffnungszeiten Zentrale Entsorgungsstelle

Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Inserat



GANTNER
sanitäre anlagen

8180 Bülach Tel. 044 860 95 60 gantner-sanitaer.ch

Individuelles Dusch- und Badevergnügen

Feuerwehr Bachenbülach-Winkel

Übungen

Montag, 4. Juni 2018, 19.30 Uhr	5. Mannschaftsübung Zug Winkel
Dienstag, 5. Juni 2018, 19.30 Uhr	3. Offiziersrapport
Montag, 11. Juni 2018, 19.30 Uhr	3. Übung Sanitätsgruppe
Samstag, 16. Juni 2018	Offiziersreise (gemäss sep. Einladung)
Montag, 18. Juni 2018, 19.30 Uhr	5. Mannschaftsübung Zug Bachenbülach
Montag, 18. Juni 2018, 19.30 Uhr	4. Übung Verkehrsgruppe
Samstag, 23. Juni 2018, 13.00 Uhr	Jugendfeuerwehr-Übung in Embrach
Montag, 25. Juni 2018, 19.30 Uhr	Einsatzübung ganze Feuerwehr
Montag, 2. Juli 2018, 19.30 Uhr	4. Kaderübung mit FW Büli und Höfle

Diese Ausschreibung gilt als Aufgebot.

Weitere Infos auf unserer Homepage www.fwbawi.ch

Kontakt

Kommandant: Roger Brunner, Telefon 079 476 49 68, Vizekommandant: Michel Kern, Telefon 079 215 07 18

Infos

Rettungskarte – bei Unfall mit PW hilfreich

Die Sicherheitselemente in einem PW nehmen zu

Die Rettungskräfte, insbesondere die Feuerwehren, können aus einer Rettungskarte wichtige Information unter anderem über Beschaffenheit der Karosserie, Lage von Druckpatronen für die Airbagauslösung und den Standort der Batterie ausfindig machen. Dies verschafft Zeit, wertvolle Zeit, welche im Ereignisfall für den PW-Lenker und dessen Beifahrer zu Gunsten der Rettung und medizinischen Erstversorgung verwendet werden kann. Zudem stellen die pyrotechni-

schen Airbagauslöser für die Rettungskräfte eine Gefahr dar. Die Rettungskarte empfiehlt sich für Lenker von Autos mit einem Airbag und mehr.

Überlassen Sie nichts dem Zufall

Die Rettungskarte eines Fahrzeugtyps kann Änderungen erfahren, wenn den Herstellern neue Erkenntnisse vorliegen. Bitte seien Sie besorgt, dass immer die neuste Rettungskarte farbig ausgedruckt im Auto vorhanden ist. Die Rettungskräfte sind Ihnen dankbar.

Die Rettungskarte gibt's bei den Herstellern

Die Rettungskarte kann kostenlos über die Website eines Herstellers heruntergeladen werden. Zusätzlich bietet der TCS einen Aufkleber an, welcher auf das Vorhandensein einer Rettungskarte aufmerksam macht. Den gelben Hinweiskleber bringt man am Besten auf der Innenseite der hinteren Seitenscheibe fahrerseitig an. Die Rettungskarte wird üblicherweise zusammengefaltet hinter der Sonnenblende des Fahrers deponiert. Dort kann sie durch die Rettungskräfte schnell ergriffen werden. Weitere Infos erhalten Sie auf den Webseiten der Automobilclubs wie VCS, ADAC, TCS, ACS, etc.

Inserat

Maag AG

Bodenbeläge + Malergeschäft

Kasernenstr. 3c, 8184 Bachenbülach



■ Bodenbeläge

■ Beschattungen

■ Vorhänge

■ Malerarbeiten

**Bodenbeläge
Malergeschäft**

Tel. 043 444 00 44
Fax 043 444 02 55
info@maagag.ch
www.maagag.ch

ZSO Bachenbülach-Winkel

Übungen

Freitag, 1. Juni 2018

Donnerstag und Freitag, 26. bis 27. Juli 2018

Anlagewartung, gemäss persönlichem Aufgebot

Kadervorkurs WK, gemäss persönlichem Aufgebot

Kontakt

Sicherheitszweckverband Bachenbülach-Winkel
Feuerwehr und Zivilschutz
Postfach 31, 8185 Winkel
Telefon 044 881 70 25, szv-bawi@bluewin.ch, www.zsbawi.ch

Schule Bachenbülach

Aus den Verhandlungen der Schulbehörde

Licht in den Schulhauseingängen

Die Beleuchtung in den Trakten D, E und F auf der Schulanlage Halden ist zum Grossteil eher dürrtig. Da auch eine gute Beleuchtung in Treppenhäusern zum Sicherheitsschutz der Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrerinnen und Lehrer zählt, hat die Schulbehörde sich verschiedene Beleuchtungsarten präsentieren und vorführen lassen. Die Beleuchtung sollte finanziell tragbar sein und doch eine optimale Lichtfülle in die dunkeln Treppenhäuser und Eingänge bringen. Mit der Firma IllumiNation aus Jenins hat die Schulbehörde einen Anbieter gefunden, welcher mit einer indirekten Beleuchtung die Eingänge erhellt, ohne dass es einen blendet. Die Lichtquellen in den Treppenaufgängen werden von der Firma Elektro-

anlagen Juon AG aus Bachenbülach mit den bereits bestehenden Beleuchtungskörpern erweitert.

Die Schulbehörde hat mit diesem Beschluss eine Ausgabe von knapp Fr. 18'000.00 bewilligt, welche im Investitionsbudget eingestellt sind, und damit zur Sicherheit in den Schulhäusern beiträgt.

Integrative Sonderschulungen, externe Schulungen

Im Kanton Zürich werden die Förderung von Kindern mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen und die sonderpädagogischen Angebote auf den Grundsatz der Integration ausgerichtet.

Hinsichtlich Entwicklungsstand, Lern- und Leistungsfähigkeit, sozialer und sprachlicher

Herkunft oder Verhalten unterscheiden sich die Schülerinnen und Schüler. Diese Tatsache achtet die Regelschule und bietet einen individualisierenden und integrativen Unterricht mit entsprechenden Rahmenbedingungen, welcher die Entwicklung und das Lernen aller Schülerinnen und Schüler unterstützt. Darum werden Kinder mit besonderen sonderpädagogischen Bedürfnissen möglichst innerhalb der Regelklasse gefördert und erst, wenn diese Integration nicht mehr möglich ist, werden externe Schulungen in Erwägung gezogen.

Für das Schuljahr 2018/2019 hat die Schulbehörde rund Fr. 340'000.00 für integrative Schulungen und rund Fr. 230'000.00 für externe Schulungen und die Schulung in der Heilpädagogischen Schule bewilligt.

Aus dem Schulalltag

Projekt Pausenkiosk

Seit dem zweiten Semester des Schuljahres 17/18 gibt es in der Schule Halden ein neues Angebot. Viele SchülerInnen freuen sich jede Woche auf den Pausenkiosk am Freitag, welcher von der Klasse 6b von Mirjam Lange organisiert wird. Die Klasse hat dabei einiges zu tun:

Planung und Vorbereitung

Wir hatten schon im letzten Herbst geplant, gleich nach dem Übertrittsstress mit dem

Pausenkioskprojekt zu starten. Es gab einiges zum Vorbereiten, die Küche wurde reserviert, wir haben Daten bestimmt und Produkte ausgewählt, Plakate gezeichnet und Werbung gemacht. Wir machen den Pausenkiosk jede Woche am Freitag, alle Produkte kosten Fr. 1.–. Wir alle müssen ca. drei bis vier Mal daheim backen, die Eltern dürfen nicht helfen, auch beim Aufräumen nicht. In der Schule hatten wir meistens nur zwei Lektionen Zeit, um alles vorzubereiten und aufzustellen. Im Moment hilft uns unsere Lehrerin noch mit Organisieren, aber im Juni sind

wir dann in Gruppen ganz alleine für alles verantwortlich. (Jovana, Anesa)



Produktion

Die Produktion ist am Wichtigsten. Dabei kann sehr viel schiefgehen. Zum Beispiel zerbröckelte uns auch mal ein Marmorcake, auch hatten wir mal zu wenig Zutaten. Wir machen immer Punsch oder ein anderes Getränk, Popcorn, Zitronen- und Schokoladen-cakes und Pizzatoasts. Die Pizzatoasts sind so beliebt, dass wir das Angebot ausgebaut haben. Es ist aber sehr anspruchsvoll, 300 Pizzatoasts zu produzieren, wir schafften bis jetzt nur 200 Pizzatoasts. Es ist aber auch sehr schwierig, mit dieser begrenzten Anzahl an Öfen zu arbeiten, die sich auf einen Ofen bezieht! Die Arbeit hat aber auch viel Spass gemacht, da man auch was naschen konnte, auch war es toll, mit Freunden Sachen zubereiten zu können. Wir hatten zwar Stress, aber es war mega cool – am Ende waren wir dann auch stolz auf uns!

(Angelina, Chantal, Anja)



Aufbau und Verkauf

Wir müssen immer vier Tische aufstellen, ausser am Elternmorgen, da haben wir sieben Tische geschleppt. Ein Tisch kommt vor den Hort, einer vor das obere Schulhaus und zwei Tische kommen unten hin. Dann müssen wir etwa 300 Servietten auf die verteilen und die Servietten fliegen immer weg. Beim Essen verteilen helfen die anderen viel und beim Aufräumen teilen wir uns auf. Den Punsch tun wir immer 10 Minuten vor der grossen Pause rein, dass es nicht so heiss ist. (Elvis, Luk, Luca)

Beim ersten Verkauf gab es viel zu wenig Produkte. Wir hatten zwar 242 Artikel, aber der Andrang war gross und es verlief nicht ganz nach Plan. Manche Kinder kauften mehrere Produkte und manche kamen nicht mal dazu, etwas zu kaufen. Es gab sogar Kinder, die stehlen wollten, aber zum Glück nicht viele. Bei der zweiten Durchführung verkauften wir nur Cakes, da Elternbesuchsmorgen war. Wir hatten fast 700 Stücke, und es verkaufte sich prima. Bei der dritten Durchführung kam wieder alles ins Geschäft und es gab sogar ein neues Monatsangebot, «Cakebecher». Wir stellten von jedem Produkt mehr her. Es verkaufte sich alles, so dass wir viele Einnahmen machten, nur die Cakebecher klappten nicht so gut, doch zum Glück waren sie nur ein Monatsangebot. (Dusan, Ben)

Einkauf und Abrechnung

Das Einkaufen war lustig. Manchmal mussten wir in verschiedene Läden gehen, weil es in einem Laden nicht genug hatte. Beim ersten Mal hatten wir zu wenig gekauft. Wir mussten bei der Milch darauf achten, dass

wir UHT-Milch kaufen. Manchmal mussten wir während der Produktion mehr einkaufen gehen, weil wir zu wenig hatten und weil wir mehr brauchten. Beim Abrechnen musste man vieles beachten. Man musste das Geld auszählen. Dann musste man auch noch das Geld zurückzahlen an uns, die Schüler der Klasse 6b, welches wir beim Einkaufen ausgegeben hatten. Zum Schluss musste man noch den Reingewinn berechnen. (Melvin, Ciaran)

Ohne Fleiss kein Preis

Der Sinn der Sache ist natürlich auch, zu lernen. Wir mussten beim Einkaufen immer rechnen und auch hochrechnen. Das hat aber sehr Spass gemacht. Wir mussten auch lernen, die Verantwortung zu übernehmen. Manchmal war es ein bisschen schwer, aber cool. Die Selbständigkeit war auch ein wichtiges Thema bei dieser ganzen Sache. Man musste auch lernen, mit allen gleich zu arbeiten. Wir mussten uns auch merken, was wir alles dabei haben mussten. Wir haben viel gelacht und auch viele Erfahrungen gemacht. 1/3 vom Gewinn spenden wir als Klasse an ein Hundetierheim in Spanien, ein Teil geht an unser Abschlussfest, hier laden wir unsere Eltern ein. Dann brauchen wir einen Betrag für unsere Exkursion ins Engadin, wir leisten uns eine teure Bergbahn. Mit dem Rest machen wir auch etwas Cooles, das müssen wir aber noch bestimmen.



Kalender

Schulgemeindeversammlung	Montag, 11. Juni 2018
Sporttag	Donnerstag, 14. Juni 2018
Sporttag(Verschiebedatum)	Donnerstag, 21. Juni 2018
Informationsnachmittag ¹	Montag, 18. Juni 2018, 15.00 Uhr
Schatzinselausstellung	Samstag, 30. Juni 2018, 10.00 bis 12.00 Uhr
Sommerferien	Montag, 16. Juli, bis Freitag, 17. August 2018

¹ Informationsnachmittag für Eltern zukünftiger Kindergartenkinder, persönliche Einladungen werden verschickt

Öffnungszeiten Schulverwaltung

Das Büro der Schulverwaltung ist wie folgt geöffnet:

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	08.30 – 11.30 Uhr
Mittwoch	08.30 – 11.30 Uhr
Donnerstag	14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.30 – 11.30 Uhr

Kontakt

Schulhaus Halden

Schulhaus Halden
Halden 16
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 00
www.psbb.ch

Schulverwaltung

Haus C / Schulanlage Halden
Postfach 14
8184 Bachenbülach
Telefon 044 501 52 52
schulverwaltung.bachenbuelach@psbb.ch

Volkshochschule Bülach

Kursprogramm Juni 2018

Gesellschaft und Politik

Vom Filmemacher zum Berufsberater – Chancen und Möglichkeiten im Schweizer Bildungssystem

Simon Schmid,
Berufs-, Studien- und Laufbahnberater
5. Juni 2018 (Di), 19.00 – 21.00 Uhr, Fr. 30.–

Kriminalfälle und ihre stummen Zeugen – Besuch im Kriminalmuseum Zürich

Kantonspolizei Zürich
6. Juni 2018 (Mi),
17.30 – 19.30 Uhr, Fr. 30.– oder
12. Juni 2018 (Di),
17.30 – 19.30 Uhr, Fr. 30.–
Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.

Welt ohne Weltpolizist?

Erich Gysling, Autor und Fachjournalist für den Nahen und den Mittleren Osten
19. Juni 2018 (Di),
19.00 – 20.45 Uhr, Fr. 30.–

Kunst und Kultur

Zürichs fromme Frauen – Ein interaktiver Stadtrundgang in Zürich

Judith Stutz, MA Religionswissenschaft,
Kirchengeschichte und Ethnologie
2. Juni 2018 (Sa),
9.45 – ca. 12.15 Uhr, Fr. 40.– oder
21. Juni 2018 (Do),
13.45 – ca. 16.15 Uhr, Fr. 40.–

Natur, Umwelt und Technik

Heilkräuter im Frühling (Exkursion)

Corina Gantner, Heilkräuterexpertin
9. Juni 2018 (Sa),
10.30 – 16.00 Uhr, Fr. 80.–
(exkl. Materialkosten von ca. Fr. 20.–)

Flugsicherung Skyguide, Dübendorf

Mitarbeiter Skyguide
13. Juni 2018 (Do),
15.00 – ca. 17.30 Uhr, Fr. 45.–

Betriebsbesichtigung Wasserschutzpolizei Zürich

Stadtpolizei Zürich
20. Juni 2018 (Mi),
17.00 – 19.00 Uhr, Fr. 30.–

Baustellenführung «The Circle», Flughafen

28. Juni 2018 (Do),
16.00 – 17.30 Uhr, Fr. 55.–
Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.

Formen und Gestalten

Steinhart – Beton giessen

Karin Huwiler, Gestaltungspädagogin
11. Juni 2018 (Mo), 19.00 – 21.30 Uhr oder
13. Juni 2018 (Mi), 19.00 – 21.30 Uhr
Je Fr. 65.–
(exkl. Materialkosten von ca. Fr. 8.–)

Weitere Informationen zu unseren Kursen unter: www.vhs-buelach.ch oder Telefon 044 500 29 51.

Inserat

*frisch und fründlich,
eifach*

volgeil!

Landi
ZÜRICH UNTERLAND

Reformierte Kirche Bülach

Zu folgenden Veranstaltungen im Juni laden wir Sie herzlich ein:

Flüchtlingssonntag mit Gästen und Chilekafi, Pfr. Jürg Spielmann

Layla, Ambis, Hisham und Rostam zu Gast im Gottesdienst am Flüchtlingssonntag. Unsere Gäste lesen im Gottesdienst aus dem Buch «Liebe Andere» mit Kurzgeschichten Asylsuchender, von Josefine Krumm

Sonntag, 10. Juni 2018, 10.00 Uhr,
Reformierte Kirche Bülach

Wie können wir die Menschen, die zu uns gekommen sind, einbinden in die Gestaltung unseres Zusammenlebens? In welcher Weise werden wir uns gegenseitig ändern, formen, inspirieren? Wo liegen die Grenzen der Toleranz?

Mit diesen Fragen sind wir konfrontiert, wenn Asylsuchende unsere Nachbarn werden. Sie haben hier Zuflucht gefunden, zumindest vorübergehend. Sie warten oft jahrelang auf den Asylbescheid und versuchen, trotz allem und mit allem hier etwas Fuss zu fassen. Sie sind froh, dem Schlimmsten entkommen zu sein und sorgen sich um die Lieben daheim.

Und wir? Wie verhalten wir uns dazu?

Der Bülacher Gottesdienst am Flüchtlingssonntag will Gelegenheit zur Begegnung schaffen. Vertraut werden miteinander kann man nur über die direkte Begegnung. Die vier Gäste aus Äthiopien, Syrien und Afghanistan lesen Kurzgeschichten aus dem Buch «Liebe Andere», die sie selbst erlebt und im Rahmen des gleichnamigen Projekts ursprünglich ganz spontan erzählt haben. Begegnungen sollen auch beim Chilekafi nach dem Gottesdienst möglich sein. Die vier Gäste freuen sich, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Das Buch «Liebe Andere» liegt zum Verkauf auf, und vielleicht werden Ihnen die Gäste auch eine Widmung hineinschreiben.

Das Projekt «Leere Kirche» nimmt Formen an

500 Jahre Reformation: Eine leere Kirche für Ihre Ideen! So lautete die Ausschreibung, zu welcher die reformierte Kirche Bülach eingeladen hat.

In den Jahren 2017 bis 2023 feiern die reformierten Kirchen der Schweiz das Jubiläum «500 Jahre Reformation». Quer denken – frei handeln – neu glauben, so heisst der Slogan, den sich die Schweizer Protestanten für das Jubiläum gegeben haben.

Die reformierte Kirchgemeinde Bülach räumt im 2018 dafür die Kirche leer und schafft die Gelegenheit, den leeren Kirchenraum als integratives Element für Ihre kreativen und originellen Ideen / Aktivitäten zur Verfügung zu stellen. So soll der Geist der Reformation in die heutige Zeit transportiert werden.

Das Projekt «Leere Kirche», das in der Woche vom 3. bis 9. September 2018 als Beitrag zum Reformationsjubiläum in der reformierten Kirche Bülach stattfindet, nimmt konkretere Formen an. Bis zum Ende der Projekteingabe im Januar hatten sich 30 interessierte Einzelpersonen und Gruppen gemeldet und Projekte eingereicht. Die Qual der Wahl lag dann bei der Jury. Es galt, verschiedene Ansprüche und Erwartungen unter einen Hut zu bringen. Neues und Ungewohntes war gesucht, soziale und regionale Aspekte sollten berücksichtigt werden. Besucherinnen und Besuchern in der «Leeren Kirche» sollten sich selbst einbringen oder beteiligen können. Weiter galt es auch, reformatorisches Gedankengut aufzunehmen und dem Kirchenraum Respekt zu erweisen.

Acht Projekte hat die Jury nach ihren Beratungen zur Umsetzung empfohlen. Da die Jury mehr Projekte vorschlug als Wochentage zur Verfügung stehen, werden teilweise Projekte parallel umgesetzt werden und so dem Kirchenraum ein anderes als das bekannte Gepräge geben. Zur Zeit werden Finanzierungen geklärt, nachdem die Kirchenpflege im März ihr grundsätzliches Einverständnis zur Planung und zum Stand der Dinge gegeben hat. Das Projektteam ist gespannt und guter Dinge, dass im September ein ungewohnter und anregender Beitrag

zum Reformationsjubiläum beigesteuert werden kann. Abschliessen werden wir das Projekt mit dem Sonntags-Gottesdienst am 9. September, der einzelne Projekte aus der Woche der «Leeren Kirche» einbezieht.

Kontakt:

Ursula Krebs, Sozialdiakonin und Projektleiterin «Leere Kirche». Tel. 043 411 41 50, Email: ursula.krebs@refkirchebuelach.ch

Gottesdienst am 14. Juni 2018 «Im Baumgarten» mit Pfr. Jürg Spielmann

Offen für alle, Bewohnerinnen und Bewohner des «Im Baumgarten», Angehörige und Leute aus dem Dorf

Evangelische Täufergemeinde Bachenbülach, Katholische Pfarrei Bülach, Reformierte Kirchgemeinde Bülach

Diesmal mit Pfr. Jürg Spielmann
Veranstaltungsraum «Im Baumgarten»
16.45 Uhr

Natur an feiner Seele landet

Am Waldesrand steht still ein Reh
Ein Wandern ohnegleichen
Ach wenn ich diese Zartheit seh'
Da kann ich gar nicht weichen

Es lockt Genuss und Leichtigkeit
Die Freiheit sowieso
In Ruhe wächst Behändigkeit
So wird das Herz schnell froh

Natur an feiner Seele landet
Hier darf ich sein und will
Dass Alltag sanft in Liebe strandet
Im Tanz mit viel Gefühl
© Erich Ruhl-Bady

Mit den besten Wünschen für einen
gelungenen Sommeranfang

Pfr. Jürg Spielmann

Sonntagsschule Bachenbülach

Sonntagsschule bis zu den Sommerferien

Thema: David

Daten und Themen im Überblick

3. Juni 2018	Claudia Rebsamen	Der Kleinste wird ausgewählt
10. Juni 2018	Andrea Saxer Geiger	David und Goliath
17. Juni 2018	Claudia Rebsamen	David hat einen Freund
24. Juni 2018	Andrea Saxer Geiger	David bekommt Hilfe
1. Juli 2018	Ökumenischer Familiengottesdienst, 11.00 Uhr, Mehrzweckhalle	
8. Juli 2018	Claudia Rebsamen	David wird König

Die Sonntagsschule findet jeden Sonntag (ausser in den Schulferien oder bei Familiengottesdiensten) von 10.00 – 11.00 Uhr im Spycher bei der Trotte in Bachenbülach statt.

Das Bachenbülacher Sonntagsschulteam
Flavia und Andres Guyer, Andrea Saxer Geiger, Claudia Rebsamen; Begleitung: Pfarrerin Eva Caspers

Kontakt

Ref. Kirchgemeinde Bülach, Pfarramt Bachenbülach

Hans-Haller-Gasse 3, 8180 Bülach, Tel. 043 411 41 63, juergspielmann@refkirchebuelach.ch, www.refkirche-buelach.ch

Katholische Pfarrei

Gottesdienstzeiten

Jeden Samstag

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Jeden Sonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier
9.45 Uhr Santa messa in lingua italiana
11.00 Uhr Eucharistiefeier

Werktags

9.15 Uhr Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag
Mit Rosenkranz vor jeder
Werktagmesse

Agenda ab dem 1. Juni 2018

Freitag	1. Juni	13.30 Uhr, Jassgruppe St. Laurentius Bülach (Saal / Pfarreizentrum)
Samstag	3. Juni	9.00 Uhr, Firmgottesdienst mit Generalvikar Dr. Josef Annen 11.00 Uhr, Firmgottesdienst mit Generalvikar Dr. Josef Annen
Montag	4. Juni	17.30 Uhr, Stille Anbetung (kath. Kirche) 19.30 Uhr, Bibel lesen (Zimmer 13/14 im Pfarrhaus)
Dienstag	5. Juni	9.15 Uhr, Eucharistiefeier dt./ital., im Anschluss mit Kaffee
Donnerstag	7. Juni	9.15 Uhr, Eucharistiefeier / Frauenmesse
Sonntag	10. Juni	10.00 Uhr, Eucharistiefeier zum Fronleichnam dt./ital.
Montag	11. Juni	8.25 Uhr, Rosenkranz mit Radio Maria, Live aus Bülach 9.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Radio Maria, Live 17.30 Uhr, Stille Anbetung (kath. Kirche) 18.40 Uhr, Gebetsgruppe (kath. Kirche)
Donnerstag	14. Juni	19.15 Uhr, 6. Klasse Abschlussgottesdienst
Samstag	16. Juni	17.30 Uhr, Familiengottesdienst 3. Klasse mit Ministrantenaufnahme 18.30 Uhr, Buffet für das Sommerkonzert St. Laurentius Chor

		20.00 Uhr, Sommerkonzert St. Laurentius Chor
Sonntag	17. Juni	10.00 Uhr, Kindergottesdienst
Montag	18. Juni	17.30 Uhr, Stille Anbetung (kath. Kirche)
Mittwoch	20. Juni	Wandergruppe St. Laurentius (siehe Homepage / Flyer)
Donnerstag	21. Juni	12.00 Uhr, Schwiizer Chuchi
Montag	25. Juni	17.30 Uhr, Stille Anbetung (kath. Kirche)
Dienstag	26. Juni	14.00 Uhr, Lesetreff (Zimmer 13/14 / Pfarrhaus)
Samstag	30. Juni	17.30 Uhr, Abschlussanlass der Schöpfungszeit mit Gottesdienst und Bräteln draussen

Liebe Pfarreiangehörige

Im letzten Jahr hat sich unsere Pfarrei Schöpfungsleitlinien gegeben mit dem Leitmotiv: Es ist uns wichtig – als Ebenbild Gottes – die Erde, die uns als Lebenshaus anvertraut ist, verantwortungsvoll und nachhaltig zu bebauen und zu bewahren (Gen 2,15). In diesem Jahr gehen wir weiter und feiern die Schöpfungszeit (vom 27. Mai bis zum 30. Juni). Inspiriert hat uns dazu die Enzyklika «Laudato si» von unserem Papst Franziskus. Der Papst spricht von dem «gemeinsamen Haus», aber auch von der Sorge um dieses gemeinsame Haus. Wir wollen uns nun während einiger Wochen mit all unseren Kräften und Gedanken diesem gemeinsamen Haus der Schöpfung widmen. Die ganze Pfarrei, alle Vereine, jede und jeder von uns sind aufgerufen, teilzunehmen, mit zu tragen und mit zu erleben. Friede, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung werden Themen der Gottesdienste sein, die wir im Gebet vertiefen und im Alltag leben wollen. Diese drei Themen gehören aufs Engste zusammen, und dies zu erkennen ist unserem Papst besonders wichtig: «Wir kommen nicht umhin, anzuerkennen, dass ein wirklich ökologischer Ansatz sich immer in einen sozialen Ansatz verwandelt, der die Gerechtigkeit in die Umweltdiskussionen aufnehmen muss, um die Klage der Armen ebenso zu hören wie die Klage der Erde.» Der Auftakt der Schöpfungszeit wird unser Pfarreifest sein. Wir Christen haben ja zum Glück trotz aller Missstände immer einen Grund zu feiern. Wir können uns schon jetzt auf die vielfältigen Beiträge zu diesem Fest freuen. Wir freuen uns auf die Schöpfungszeit und wünschen Ihnen und uns Offenheit, Mut, Hoffnung und Vertiefung im Glauben.

Der Pfarreirat, die Kirchenpflege,
das Seelsorgeteam

Programm:

11. Juni 2018 Eucharistische Anbetung
Zum Thema Schöpfung, 17.30 – 18.30 Uhr,
Kath. Kirche Bülach
12. Juni 2018 Ausflug Brüederhof Dällikon
Zum Bio-Bauernhof mit Führung und Tier-
fütterung, 9.15 – 11.00 Uhr, Treffpunkt
in 8108 Dällikon, mit Anmeldung bis 4. Juni
unter karolina.gad@kath-buelach.ch
19. Juni 2018 Bienenhotels bauen
Bastelaktion für alle Interessierten,
9.15 – 11.30 Uhr, im Garten der Pfarrei,
mit Anmeldung bis 10. Juni unter
sylvia.sperka@kath-buelach.ch
21. Juni 2018 Themenabend Transition
Town
Die globale Nachhaltigkeitsbewegung
in Bülach, 19.30 – 21.00 Uhr,
Kath. Pfarreizentrum
30. Juni 2018 Abschlussfest Schöpfungszeit
Gottesdienst mit anschl. grillieren &
Malatelier für Kinder, ab 17.30 Uhr,
Kath. Kirche Bülach

Firmung

Nach einem intensiven und vielgestaltigen Weg, den unsere Firmlinge gegangen sind und nach einer abschliessenden Firmreise nach Rom und Assisi, werden sie nun das Sakrament der Firmung von Generalvikar Josef Annen empfangen. Der Gottesdienst wird vom Organisten Zenon Cassimatis und jungen Firmleiter/innen musikalisch begleitet. Am Sonntag, 3. Juni, werden die Kandidaten aus der 3. Oberstufe feierlich gefirmt. Wir wünschen allen Firmlingen eine gesegnete Feier und ein schönes Zusammensein mit Ihren Familien.

Die Schwiizer Chuchi lädt zu Tisch

Wir möchten Sie herzlich zu unserem traditionellen Mittagstisch für Pensionierte und Pfarreiinteressierte ab dem 55. Lebensjahr einladen. Am Donnerstag, dem 21. Juni, ab 12.00 Uhr, servieren wir Ihnen ein saisonales 3-Gänge-Menü. Wir freuen uns, auch neue Gäste bei uns begrüßen zu dürfen und heissen Sie herzlich willkommen.

Ihr Schwiizer Chuchi Team

Bitte melden Sie sich jeweils bis Freitag vor dem Anlass im Pfarreisekretariat unter 043 411 30 30 an. @kath-buelach.ch

Karolina Gad
Pastoralassistentin

Kirche ETG Bachenbülach

Was gibt mir Sicherheit?

Oft hörte ich schon Menschen sagen: «Dieses und jenes werde ich tun, wenn ich in den Ruhestand gehe.» Dafür werden Sparkonten angelegt und finanzielle Vorsorgeeinrichtungen abgeschlossen, damit im Alter ja nichts schief gehen kann. Dazu versuchen die Menschen mit Sport und Hobbys, bis ins hohe Alter möglichst agil zu bleiben. Das sind alles Dinge, die an sich nicht schlecht sind, ja sogar zu empfehlen sind. Leider kann das Leben manchmal auch ganz unvorhergesehene Wendungen nehmen. Einmal hatte ich mitbekommen, wie ein Mann nur wenige Tage vor seiner Pensionierung in einen tragischen Unfall verwickelt wurde, den er nicht überlebte. Oder plötzlich erhält man beim Arzt eine tödliche Krebsdiagnose. Darum ist es sehr dumm, wenn wir unsere Hoffnung allein auf das begrenzte Hier und Jetzt und die irdischen Dinge setzen, ohne für unsere Zukunft in der Ewigkeit vorzusorgen. Um uns vor dieser Dummheit zu bewahren, hat uns Jesus die Geschichte des reichen Kornbauers hinterlassen, damit wir uns niemals in falscher Sicherheit wiegen:

«Es sagte aber einer aus der Menge zu ihm: Meister, sag meinem Bruder, er solle das Erbe mit mir teilen. Er sagte zu ihm: Mensch, wer hat mich zum Richter oder Erbteiler über euch gesetzt? Er sagte aber zu ihnen: Seht euch vor und hütet euch vor jeder Art Habgier! Denn auch dem, der im Überfluss lebt, wächst sein Leben nicht aus dem Besitz zu. Er erzählte ihnen aber ein Gleichnis: Das Land eines reichen Mannes hatte gut getragen. Da dachte er bei sich: Was soll ich tun? Ich habe keinen Raum, wo ich meine Ernte lagern kann. Und er sagte: Das werde ich tun: Ich werde meine Scheunen abbrechen und grössere bauen, und dort werde ich all mein Getreide und meine Vorräte lagern. Dann werde ich zu meiner Seele sagen können: Seele, du hast reichen Vorrat daliegen für viele Jahre. Ruh dich aus, iss, trink, sei fröhlich! Gott aber sagte zu ihm: Du Tor! Noch in dieser Nacht fordert man deine Seele von dir zurück. Was du aber zurückgelegt hast – wem wird es gehören? So geht es dem, der für sich Schätze sammelt und nicht reich ist vor Gott.»

Ja, nackt sind wir in diese Welt gekommen und nackt werden wir sie wieder verlassen. Es lohnt sich also nicht, sich an irdische Dinge zu klammern, die wir am Schluss sowieso nicht mitnehmen können. Was sich aber lohnt ist, dass wir die wichtigste Lebensversicherung bei Jesus Christus abschliessen, der erst noch unsere unbezahlbare Prämie am Kreuz für uns übernommen hat, in dem er für unsere Schuld durch seinen Tod bezahlt hat. Damit haben wir nicht nur Frieden mit Gott, sondern können auch mit unserem Nächsten und mit uns selbst Frieden finden. Wer so lebt, darf getrost und fröhlich seiner letzten Reise entgegensehen. Eindrücklich gelebt wurde diese Hoffnung vom ältesten Bewohner Winkels, den wir heute auf seine letzte Reise verabschiedet haben.

Jürg Weidmann, Bachenbülach

Regelmässige Anlässe

Gottesdienste:	jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Teenagerclub:	jeden Freitag, 19.00 Uhr
Jugendgruppe:	jeden Samstag, 20.00 Uhr
Jungschar:	jeden 2. Samstag, 14.00 Uhr

Weitere Anlässe und Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.etg-bb.ch/kalender oder www.etg-bb.ch

Adresse: Kirche ETG Bachenbülach, Niederglattestrasse 3, 8184 Bachenbülach, Telefon 044 850 46 70

Bei den Veranstaltungen sind alle ganz herzlich willkommen!

Auskunft, Hilfe, Beratung, Seelsorge? Wir sind für Sie da! Telefon 044 860 46 70 oder pastor@etg-bb.ch

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli / August 2018

15. Juni 2018, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an folgende Mailadresse: mosaik@bachenbuelach.ch

Kontakte

Ajuga , Rebekka Bertschi, c/o Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon	Tel. 079 206 84 28
Arbeitsgruppe Wiehnachtsmärt , Sandra Bertossa, Dorfstrasse 29, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 293 23 30
Blaskapelle «Böhmisches Herzklopfen» , Irene Nater, Dorfstrasse 8, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 629 38 04
Cheernagel-Büüni , Andreas Fischer, Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 609 31 52
Damenriege Bachenbülach , Bettina Zähler, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 00 81
Dorfmusik Bachenbülach , Hans Studer, Weieracherstrasse 7, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 91 70
EVP Bachenbülach , Andreas Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 92 02
Familiengartenverein Bachenbülach , Moritz Crosina, Püntenstrasse 12, 8184 Bachenbülach	Tel. 078 850 22 65
FDP Bachenbülach , Marianne Seger, Geissbergstrasse 19, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 26
Feuerwehrverein Bachenbülach-Winkel , Peter Furter, Hofacherstrasse 11, 8185 Winkel	Tel. 044 860 71 95
Frauenriege Bachenbülach , Rahel Kuchler, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 18 38
Frauenverein Bachenbülach , Claudia Plath, Rennweg 6, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 322 00 55
Gemeindeverwaltung , Schulhausstrasse 1, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 864 34 80
GIBB Gewerbe- u. Industrieverein Bachenbülach , Manuela Schraner, Feldstrasse 99, 8180 Bülach	Tel. 044 872 55 55
Indoor- und Waldspielgruppe Sternli , Barbara Studer	Tel. 044 860 75 78
Jodelchörli Bachenbülach , Jean Scherer, Mittelholzerweg 13, 8302 Kloten	Tel. 044 814 16 61
Kinderkleiderbörse Frauenverein , Theres Nyffenegger, Bächliwis 15 (Kindergarten) 1. Stock, 8184 Bachenbülach, Öffnungszeiten: Mittwoch 14.00 – 16.30 Uhr	Tel. 044 860 33 19
Männerchor Bachenbülach , Christian Theilkäs, Graswinkelstrasse 16, 8302 Kloten	Tel. 044 813 05 07
Männerriege Bachenbülach , Peter Stocker, Püntenstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 82 80
Mütter- und Väterberatung HF , Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach Öffnungszeiten: jeden Montag von 9.30 – 11.30 Uhr und jeden Donnerstag von 13.30 – 16.00 Uhr	Tel. 043 259 95 55
Nachbarschaftshilfe Region Bülach , Alexandra Erbarth, c/o ref. Kirchengemeindehaus, Grampenweg 5, 8180 Bülach, Di–Do 9.00–12.00 Uhr / 13.30–17.00 Uhr	Tel. 079 670 51 11
Natur- und Vogelschutzverein , Albert Maag, Trislenstrasse 8, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 10 05
Pfadi Pulacha , Thomas Grolimund, Vogelsangstrasse 9, 8180 Bülach	Tel. 079 379 09 86
Pro Senectute Ortsvertretung Bachenbülach , Vreni Stutz, Lachenstrasse 34, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 24 76
Schiessverein Bachenbülach , Peter Drittenbass, Dorfstrasse 18, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 39 14
Seniorentreff Bachenbülach , Monique Bieger, Lachenstrasse 54, 8184 Bachenbülach	Tel. 044 860 48 92
Spital Bülach , Spitalstrasse 24, 8180 Bülach	Tel. 044 863 22 11
SVP Bachenbülach , Ernst Möckli, Geissbergstrasse 36, 8184 Bachenbülach	Tel. 076 439 04 07
Turnverein Bachenbülach , Christoph Widmer, Brämenstallstrasse 16, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 468 72 68
Verein Eltern, Jugend & Kind Eljuki , Thomas Landis, Bitziberg 18, 8184 Bachenbülach	Tel. 079 233 97 57
yellow tennis club bachenbülach , Sascha Hardegger, Leibbrächstrasse 10, 8185 Winkel	Tel. 079 270 73 90

JUNI 2018

9. Juni, Samstag Gemeindehaus Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach	19.00 – 20.00 Uhr
10. Juni, Sonntag Gemeindehaus Volksabstimmung Gemeinderat Bachenbülach	8.00 – 9.00 Uhr
11. Juni, Montag Mehrweckhalle Gemeindeversammlung Politische Gemeinde / Primarschulgemeinde Bachenbülach	20.00 Uhr
13. Juni, Mittwoch Pavillon Datenkonferenz der Bachenbülacher Dorfvereine Gemeinderat Bachenbülach	19.00 Uhr
14. Juni, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 – 13.30 Uhr
14. Juni, Donnerstag Mehrweckraum «Im Baumgarten» Gottdienst mit Abendmahl Reformierte Kirche Bülach	16.45 Uhr

JULI 2018

27. Juni, Mittwoch Cafeteria «Im Baumgarten» Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Schweiz – Costa Rica	20.00 Uhr
29. Juni, Freitag Alterszentrum «Im Grampen» Bülach Stiftungsfest (mit musikalischer Unterhaltung) Stiftung Alterszentrum Region Bülach	17.00 – 23.00 Uhr
30. Juni, Samstag Ganzes Dorf Papiersammlung Männerriege Bachenbülach	9.00 – 12.00 Uhr
30. Juni, Samstag Zentrumsüberbauung «Im Baumgarten» Schatzinselausstellung Primarschule Bachenbülach	10.00 – 12.00 Uhr
30. Juni, Samstag Zentrumsüberbauung «Im Baumgarten» Bachenbülach Alterszentrum «Im Grampen» Bülach Altersheim «Rössligasse» Bülach Stiftungsfest (verschiedene Attraktionen) Stiftung Alterszentrum Region Bülach	10.00 – 16.00 Uhr
1. Juli, Sonntag Mehrweckhalle Ökumenischer Gottesdienst Reformierte Kirche Bülach	11.00 Uhr
12. Juli, Donnerstag Pavillon Mittagessen für Pensionierte Frauenverein Bachenbülach	12.00 Uhr

AUGUST 2018

1. August, Dienstag Dorfplatz / Mehrweckanlage Bundesfeier Männer- / Frauenriege / Männerchor Bachenbülach	ab 18.00 Uhr Festwirtschaft 20.30 Uhr Beginn der Feier
25. August, Samstag Ganzes Dorf Papiersammlung Männerchor Bachenbülach	9.00 – 12.00 Uhr

15. Juni, Freitag Pavillon Neuzugerempfang Gemeinderat Bachenbühlach	18.00 Uhr
17. Juni, Sonntag Cafeteria «Im Baumgarten» Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Brasilien – Schweiz	20.00 Uhr
21. Juni, Donnerstag Pavillon Frauenzmenge Frauenverein Bachenbühlach	9.00 Uhr
22. Juni, Freitag Cafeteria «Im Baumgarten» Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Serbien – Schweiz	20.00 Uhr



Ärztlicher Notfalldienst

Wie vorgehen im Notfall?

Bei Notfällen ist nach wie vor Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ausserhalb der Praxisöffnungszeiten ist das Ärztelefon die Anlaufstelle für Notfälle in der Gemeinde Bachenbülach.

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

- | | |
|---|--|
| <p>1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.
Haben Sie keinen Hausarzt, wenden Sie sich an einen Arzt in Bachenbülach.</p> | <p>2. Falls Arzt nicht erreichbar: Ärztelefon 0800 33 66 55
Kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker mit der Gratisnummer «0800 33 66 55».</p> |
|---|--|

Lebensbedrohliche Notfälle

Rettungsdienst 144 / Spital: Die verletzte oder erkrankte Person wird im nächstliegenden Spital behandelt.

Notfallnummern

Polizei – Notruf	117	Feuerwehr – Notruf	118	Dargebotene Hand	143
Sanitäts – Notruf	144	Tox-Zentrum (Vergiftungen)	145	Spital Bülach	Tel. 044 863 22 11

Gesundheitsdienste Bachenbülach

Dr. med. U. Aebli und Dr. med. W. Strupler , Dorfstrasse 26, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 64 64
Dr. med. dent. M. Jach, Zahnärztin , Zürichstrasse 63, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 860 93 28
Dr. med. dent. M. Katz, Kinderzahnmedizin , Schulhausstrasse 5, 8180 Bülach	Tel. 044 864 11 99
Apotheke Coop Vitality , im Coop Megastore, Grabenstrasse	Tel. 044 860 29 19
Hebammenpraxis Zürcher Unterland , Kasernenstrasse 33, 8180 Bülach	Tel. 079 255 85 28
Rotkreuz-Fahrdienst , Therese Storrer, Telefonische Anmeldung Mo., Di. + Fr., 9.00 – 11.00 Uhr	Tel. 079 622 50 43
Spitex-Dienste, Stiftung Alterszentrum Bülach , Feldstrasse 72, 8180 Bülach	Tel. 044 861 82 70
Tierärztin Dr. med. vet. Pascale Binz , Bitziberg 3, Sprechstunde nach Vereinbarung	Tel. 044 886 30 20
Tierarztzentrum Dr. Möhl , Geissbergstrasse 4, www.tierarztzentrum.ch	Tel. 043 545 45 45

Stiftung Alterszentrum Region Bülach

Veranstaltungen im Juni 2018

Alterszentrum «Im Grampen» Bülach

Montag, 4. Juni 2018, 14.00 – 17.00 Uhr
Tanznachmittag Gisela, Richi & Max
 Restaurant

Dienstag, 5. Juni 2018, 18.30 Uhr
Heilige Messe
 Mehrzweckraum

Sonntag, 10. Juni 2018, 14.30 Uhr
Mundharmonika-Ensemble Eglisau
 Restaurant

Montag, 11. Juni 2018, 18.30 Uhr
Kino: Hinter den sieben Gleisen
 Surber-Saal

Dienstag, 12. Juni 2018, 18.30 Uhr
Andacht
 Mehrzweckraum

Donnerstag, 14. Juni 2018, 15.00 Uhr
Modeschau Valko
 Surber-Saal

Sonntag, 17. Juni 2018, 18.00 Uhr
Fussball-WM in der Stiftung mit Grillplausch
 Restaurant

Dienstag, 19. Juni 2018
Heilige Messe
 Mehrzweckraum

Mittwoch, 20. Juni 2018
Ganzheitliches Augentraining
 3. Stock

Freitag, 22. Juni 2018, 18.00 Uhr
Fussball-WM in der Stiftung mit Grillplausch
 Restaurant

Sonntag, 24. Juni 2018, 16.00 Uhr
Streichkonzert hochbegabter Schüler
 Surber-Saal

Dienstag, 26. Juni 2018, 18.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Mehrzweckraum

Mittwoch, 27. Juni 2018, 15.30 Uhr
Singen im Grampen
 PflEGEwohNgruppe

Mittwoch, 27. Juni 2018, 18.00 Uhr
Fussball-WM in der Stiftung mit Grillplausch
 Restaurant

Freitag, 29. Juni 2018, 17.00 – 23.00 Uhr
Stiftungsfest, Festbetrieb im Zelt mit der Partyband Pop Alpin

Samstag, 30. Juni 2018, 10.00 – 16.00 Uhr
Stiftungsfest mit diversen Attraktionen

Alterszentrum «Rössligasse» Bülach

Donnerstag, 14. Juni 2018, 18.30 Uhr
Nachtcafé mit Singen
 1. Stock

Dienstag, 26. Juni 2018, 15.30 Uhr
Singen mit Herrn Haslebacher
 2. Stock

Samstag, 30. Juni 2018, 10.00 – 16.00 Uhr
Stiftungsfest mit diversen Attraktionen

Wohnenplus «Im Baumgarten» Bachenbülach

Donnerstag, 14. Juni 2018, 16.45 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
 Mehrzweckraum

Sonntag, 17. Juni 2018, 20.00 Uhr
Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Brasilien – Schweiz
 Cafeteria

Freitag, 22. Juni 2018, 20.00 Uhr
Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Serbien – Schweiz
 Cafeteria

Mittwoch, 27. Juni 2018, 20.00 Uhr
Fussball-Weltmeisterschaft 2018 Spiel Schweiz – Costa Rica
 Cafeteria

Samstag, 30. Juni 2018, 10.00 – 16.00 Uhr
Stiftungsfest mit diversen Attraktionen

Cafeteria-Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag
 14.00 – 17.00 Uhr
 Sonntag, 3. und 17. Juni 2018,
 14.00 – 17.00 Uhr

Kontakt

Stiftung Alterszentrum
 Allmendstrasse 1, 8180 Bülach
 Telefon 044 861 80 00
www.alterszentrum-buelach.ch

Aktivitätenbörse 60plus

Neu unter eigener Rubrik

Angebot («ich biete»): Kostenloses, nicht kommerzielles Angebot von Personen, die gemeinsam mit anderen eine Aktivität pflegen möchten.

Nachfrage («ich suche»): Wunsch nach gemeinsamen Aktivitäten.

Die Aktivitätenbörse 60plus richtet sich primär an die ältere Bevölkerung. Selbstverständlich sind auch generationenübergreifende Aktivitäten möglich und wünschenswert.

Um mitzumachen, brauchen Sie sich nur bei der aufgeführten Kontaktperson zu melden.

Die Zielsetzung, den Ort und die Häufigkeit der Aktivität entscheiden die Teilnehmenden unter sich. Die Teilnehmenden führen ihre Aktivitäten eigenverantwortlich durch.

Ausschreibungen von Angeboten und Nachfragen richten Sie bitte an Thomas Biber (thomas.biber@bachenbuelach.ch) oder Anton Stöcklin (a-r.stoecklin@hispeed.ch). Zögern Sie nicht, nutzen Sie die Möglichkeit!

Die Aktivitätenbörse 60plus ist **auf der Gemeindehomepage** (www.bachenbuelach.ch) unter der Rubrik Gesellschaft/

Gesundheit: Alter **jederzeit und aktualisiert abrufbar** und wird jeweils im **Mosaik** veröffentlicht.

An dieser Stelle sei auf die bestehenden vielfältigen Angebote von Vereinen und Institutionen hingewiesen, die in der Broschüre «Älter werden in Bachenbülach» aufgeführt und auf der Homepage der Gemeinde abrufbar sind.

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung und Nutzung der Aktivitätenbörse 60plus!

Thomas Biber, Anton Stöcklin

Angebote und Nachfragen (Stand 15. Mai 2018)

Lust am Tennisspielen

Wir sind eine lose Gruppe (kein Verein) von 50plus-Tennisspielerinnen und -spielern.

Jeweils am **Donnerstagsmorgen** spielen wir «Doppel» in der Tennishalle Bülach (kein Tennisunterricht). Wer hätte Lust mitzumachen? Kosten: Anteil Platzmiete.

Ansprechperson:

Elisabeth Steinmann, 8184 Bachenbülach, 044 860 40 84

Tanzen in Bachenbülach

Wir sind eine tolle Gruppe von Tanzbegeisterten mit unterschiedlichen Tanzkenntnissen, die sich monatlich (immer am 3. Donnerstag im Monat) trifft. Spass steht beim Paartanz natürlich an erster Stelle aber wussten Sie, dass sich durch das Tanzen unter anderem auch die Koordination und die Konzentration verbessern und es fördert die körperliche Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit. Wollen Sie sich etwas Gutes tun, Ihre Tanzkenntnisse auffrischen oder Neues lernen? Dann kommen Sie an unser nächstes Treffen. Jede(r) ist herzlich willkommen, auch Anfänger. Am **21. Juni 2018 um 19.00 Uhr** treffen wir uns im Mehrzweckraum «Im Baumgarten». Anschliessend lassen wir den Abend mit einem «Late Apéro» in geselliger Runde mit einem Glas Wein ausklingen.

Ansprechperson:

Roger Weber, 8184 Bachenbülach, roger.weber9@bluewin.ch

Heiwärts

Auch die zwölfte Wanderung im Mai war vergnüglich und unterhaltsam. Wir bedanken uns bei allen, die uns begleitet haben und freuen uns, dass wiederum neue Mitwandernde dabei waren. Die nächste Wanderung findet voraussichtlich **Mitte September** (Freitagnachmittag) statt. Wir bleiben beim üblichen Format: Per ÖV geht es in eine Himmelsrichtung und von dort wandern wir «heiwärts». Wanderzeit: ca. 3 Stunden.

Wir freuen uns jetzt schon darauf und melden uns rechtzeitig wieder an dieser Stelle.

Ansprechpersonen: Christine und Thomas Biber, 8184 Bachenbülach, thomas.biber@bachenbuelach.ch

Austausch über politische Themen

Wir sind eine von Parteien und Behörden unabhängige, lose Gruppe von politisch Interessierten aus der Gemeinde und treffen uns periodisch **in der Cafeteria «Im Baumgarten»** zu einem frühabendlichen Meinungsaustausch zu gesellschaftlichen Entwicklungen und politischen Aktu-

alitäten. Die Gesprächsthemen werden von den Teilnehmenden entweder ad hoc oder als Themenschwerpunkt jeweils im Voraus gemeinsam bestimmt.

Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 26. Juni 2018, von 17.00 – 18.30 Uhr** statt.

Ansprechperson: Franz Bieger, franz.bieger@bachenbuelach.ch oder Telefon 044 864 34 83 (Irene Nater)

Spazier- und Naturfreunde Bülach und Umgebung

Die Spazier- und Naturfreunde treffen sich **am 29. Juni 2018 um 14.00 Uhr** beim Parkplatz Hüttenbühl, oberhalb Winkel (Richtung Embrach, beim weissen Wegweiser Richtung Rüebisberg fahren). Ich freue mich auf das Wiedersehen!

Ansprechperson:

Peter Kohler, Bächliwis 25, Bachenbülach, 044 860 39 67 und 079313 67 81, prkohler@hispeed.ch

Gemeinsam spielen

Mieter und Mieterinnen des «Im Baumgartens» treffen sich regelmässig am **Dienstagnachmittag ab 14.00 Uhr** in Raum der Cafeteria zum gemeinsamen Spielen. Gesellschaftsspiele aller Art wie Eile mit

Weile, Elfer raus und Rummikub stehen auf dem Programm. In fröhlicher, ungezwungener Atmosphäre wird gespielt und gelacht! Herzlich willkommen sind nun auch Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher, die nicht «Im Baumgarten» wohnen. Unterhaltung wird garantiert, wir freuen uns auf Sie!

Ansprechperson:

Elisabeth Steinmann, 8184 Bachenbülach,
044 860 40 84

Anneliese Winzeler, 8184 Bachenbülach,
044 860 74 65,
anna.winzeler@hotmail.com

English Conversation and Coffee

Who would enjoy keeping his/her English updated in monthly conversation meetings? Topics a la discretion, stimulating discussions and fun included! My mother tongue is English (American), I live in Bachenbülach and would enjoy getting to know you in English over coffee in the cafeteria «Im Baumgarten». How we proceed, will be decided together. So, if interested, please contact me via email. I would be delighted to meet you.

Ansprechperson:

Maureen Hodgson, 8184 Bachenbülach,
maureen_hodgson@hispeed.ch.

Schach spielen

Alle Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bei mir. Wir sprechen die Organisation nach einem Treffen miteinander ab.

Ansprechperson:

Jean-Pierre Muller, Brünnelstr. 14,
8184 Bachenbülach,
jeanpierre.muller@bluewin.ch

Nordic Walking

Raus aus den Federn. Der Sommer ist da. Für einmal wollen wir die Morgenzeitung, das Internet und die Radiosendung auf später verschieben und einfach raus gehen. An die frische Luft. Bewegung, Sonnenschein, Geselligkeit. Für alle diejenigen, denen Jogging zu schnell, Spazieren zu langsam und Wandern zu weit ist, gibt es den idealen Mittelweg: Nordic Walking. Jede Woche, jeweils am **Mittwoch um 9.00 Uhr** – und bei jedem Wetter – treffen wir uns vor dem Gemeindehaus und laufen miteinander ca. 60 bis 90 Minuten. Oft ergeben sich neue Bekanntschaften, es finden interessante Gespräche statt und nach etwa einer Stunde kehren wir, mit frischer Luft aufgetankt, zurück. Nehmen Sie Ihre Nordic-Walking-Stöcke, ziehen Sie Ihre Sportschuhe an und machen Sie mit. Wir freuen uns auf Sie (keine Anmeldung erforderlich).

Ansprechperson:

Panos Maravelas, 8184 Bachenbülach,
079 209 60 90, panmar145@bluewin.ch

@Jassen (Jassgruppe)

Spiel: Schieber, Schweizer Jassregeln,
deutsche Karten

Zeit: 13.45 Uhr – ca. 17.00 Uhr

Ort: Cafeteria «Im Baumgarten»

Nächste Daten: **7. Juni 2018** (im Sommer jassen wir jeden 1. Donnerstag im Monat)

Meist sind wir ca. ein Dutzend Jasserinnen und Jasser. Weitere Mitspielerinnen und Mitspieler, auch unter 60-jährige, sind jeweils herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung nötig. Das Angebot richtet sich an Einwohner/Innen von Bachenbülach.

Ansprechperson:

Jean Gubelmann, 8184 Bachenbülach,
044 860 08 48,
jean.gubelmann@bluewin.ch

Kulturelles

Wir sind eine Gruppe, die ganz allgemein an Kultur interessiert ist. Wir gehen ins Theater, Konzert, Musicals, Ausstellungen oder Shows. Was, wird jeweils beim Stamm am **ersten Montag im Monat um 9.00 Uhr** «Im Baumgarten» entschieden (der Nächste ist am **4. Juni 2018**). So besuchen wir z.B. in diesem Monat eine feurige Flamenco-Night-Show oder hören, was Erich Gysling über eine Welt ohne Welt-polizist zu erzählen hat.

Ansprechperson:

Margrit Lüthi, Eschenmosenstr. 37,
8184 Bachenbülach, emluethi@hispeed.ch

Literaturetreff

Am **8. Juni 2018** treffen wir uns von **11.00 bis 12.30 Uhr** «Im Baumgarten» zur Besprechung von Hans Christoph Binswangers «Geld und Magie: eine ökonomische Deutung von Goethes Faust». Wer das Buch ganz oder teilweise gelesen hat, ist herzlich zu unserm Gedankenaustausch eingeladen.

Ansprechperson:

Eida Höhn, Bachenbülach,
iehoehn@gmx.ch

Redaktionsschluss für die Doppelausgabe Juli / August 2018

15. Juni 2018, 24.00 Uhr

Später eintreffende Beiträge können nicht berücksichtigt werden.

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an folgende Mailadresse: mosaik@bachenbuelach.ch

Computeria Regio Bülach

Der PC-Support in Bachenbülach

Liebe Bachenbülacherinnen und Bachenbülacher

Auf unserer Homepage www.computeria-regio-buelach.ch finden Sie die Möglichkeit, Ihren Besuch samt Fragen/Problem anzukünden. Wir empfehlen Ihnen dies speziell bei Apple-Geräten (MAC/IOS). In diesem Fall bereiten wir uns vor. Selbstverständlich dürfen Sie uns auch jederzeit direkt und unangemeldet an einem unserer vier Standorte besuchen.

Zusätzliche Veranstaltungen wie Kurse, Vorträge, usw. finden Sie auch auf unserer Homepage.

Unsere nächsten Termine...

Auch online abrufbar im Kalender unter www.computeria-regio-buelach.ch/events

... in Bachenbülach

Jeweils am 1. Mittwoch des Monats in der Cafeteria der Zentrumsüberbauung «Im Baumgarten», Schulhausstrasse 4.

Mittwoch, 6. Juni 2018

... in Bülach

Jeweils am Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus, Grampenweg 5:

7. / 14. / 21. / 28. Juni 2018

Pro Memoria: Während der Schulferien bleibt die Computeria geschlossen.

... in Eglisau

IT-Stamm im Café Nachtwächter, Untergass 2

Jeden 2. Montag im Monat von 14.00 – 15.30 Uhr für Tablets, Smartphones, Handys usw.:

Montag, 11. Juni 2018

PC-Support im Werkhof, «Frauenrüml», Trottenstrasse 1

Jeden 3. Mittwoch im Monat von 16.00–18.00 Uhr PC-Support für alle tragbaren Geräte.

Mittwoch, 20. Juni 2018

Herzliche Grüsse,

Team Computeria Regio Bülach

Kontaktpersonen

Für Bülach und Bachenbülach:

Jean-Jacques Meyer
Telefon: 044 886 28 80,

Claude Bonfils
Telefon: 079 304 83 14

Für Eglisau:

Werner Flüeler
Telefon: 044 867 18 08

Wir gratulieren

Juni 2018

Zum 80. Geburtstag

am 11. Juni 2018
Ursel Järmann-Stemmer, Lippen 5

am 24. Juni 2018
Martin Maag, Halden 11

Zum 90. Geburtstag

am 25. Juni 2018
Albert Vogler, Brünnelstrasse 3

Zum 95. Geburtstag

am 28. Juni 2018
Paul Wittwer, Zürichstrasse 36

Zur Goldenen Hochzeit

am 22. Juni 2018
Sebastiano und Maria Cantelli-D'Ambrogio,
Brämenstallstrasse 12

Herzliche Gratulation.

Gemeinderat und Gemeindepersonal

Frauenverein

Mittagessen für pensionierte Einwohner

Herzlich laden wir alle älteren Einwohnerinnen und Einwohner von Bachenbülach zum gemeinsamen, monatlichen Mittagessen ein.

Datum: 14. Juni 2018, Zeit: 12.00 Uhr, Ort: Pavillon, Unkostenbeitrag: Fr. 12.–

An- und Abmeldungen bitte an: Frau Uschi Ferassini, Telefon 043 538 39 30

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Koch-Team vom Frauenverein Bachenbülach.



Klassenzusammenkunft

Herzliche Einladung

Am 13. Juni 2018 treffen sich die Jahrgänge 1939 und 1940, die in Bachenbülach in die Primarschulklasse gingen, «Im Baumgarten» ab 10.00 Uhr zum Apéro.

Franz Bieger, Gemeindepräsident, wird den Gästen die bauliche Entwicklung von Bachenbülach in den

letzten Jahrzehnten aufzeigen und Hintergründe dazu erläutern.

Interessierte, in Bachenbülach wohnhafte Personen, können an dieser Präsentation ebenfalls teilnehmen.

Für die Vorbereitung des Apéros ist eine Anmeldung bis 12. Juni 2018 erwünscht bei Ulrich Maag, Telefon 043 444 07 32 oder ulrich.maag@bluewin.ch.

Pro Senectute Kanton Zürich

Gesucht: Personen für «Generationen im Klassenzimmer»

Für die Primarschule Bachenbülach suchen wir für alle Stufen engagierte Seniorinnen und Senioren.

Haben Sie Freude am Kontakt mit Kindern und möchten Sie diese in ihrer schulischen Entwicklung begleiten? Können Sie sich vorstellen, den Schulunterricht an einem Vor- oder Nachmittag pro Woche mit Ihrem Einsatz zu bereichern? Für diese freiwillige Tätigkeit sind pädagogische Kenntnisse keine Voraussetzung – was zählt, sind Geduld, Humor und Freude an Kindern.

Mit Ihrer Lebenserfahrung sind Sie auf allen Stufen der Volksschule herzlich willkommen. Sie unterstützen die Kinder im Klassenzimmer beim Lernen und helfen mit, das Verständnis zwischen den Generationen auf- und auszubauen: beim Rechnen, Lesen, Geschichtenerzählen und Vorlesen oder auch einfach nur beim Zuhören.

Weitere Informationen über diese sinnvolle und abwechslungsreiche Aufgabe und ihre Rahmenbedingungen erhalten Sie von:

Pro Senectute Kanton Zürich,
Dienstleistungszentrum Unterland und Furttal,
Elsa Zaugg, Gemeinwesenberaterin,
Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach,
Telefon 058 451 53 07,
e.zaugg@pszh.ch, www.pszh.ch

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Seniorentreff Bachenbülach

Saisonschlussreise

«Zu den Wurzeln der Schweiz» am 19. April 2018

Sechzig Teilnehmende im Seniorenalter aus Bachenbülach kletterten am strahlenden Frühlingmorgen in den Doppelstock-Car der Firma Hess. Das Zürcher Oberland stand in voller Blüte. Mit dem Blick auf die Schneeberge, auf Rapperswil und den Pilgerweg über den See-Damm von Rapperswil und die Pforte zur Innerschweiz, gab der Referent, der ehemalige Dorfarzt Walter Grete, eine kurze Einführung in die Siedlungsgeschichte der Region in der Zeit früher kirchlicher und weltlicher Interessensgemeinschaften, die später zu Bündnisverträgen und letztlich zur Eidgenossenschaft führten.

Unsere erste Station war deshalb das Schloss mit der Kapelle in Pfäffikon am Zürichsee, ein altes Logistikzentrum des Klosters Einsiedeln. Über viele Jahrhunderte prallten hier die Gegensätze zwischen der aufstrebenden Handels- und Gewerbestadt Zürich und dem landhungrigen, bergigen Bauernland der Innerschweiz zusammen. Mit der Reformation kamen noch unüberwindbare, konfessionelle Gegensätze hinzu, so dass insgesamt über die Jahrhunderte sechs Mal Streitereien in dieser Grenzregion zwischen Zürichern und Innerschweizern mit Waffengewalt ausgetragen worden sind, wohlgermerkt unter «Eidgenossen».

Im Garten am See des Restaurants Schiff gab es Znüni. Der Kaffee und die Gipfeli präsentierten sich als Gaben des 21. Jahrhunderts. Als kurzer authentischer Blick zurück in vergangene Zeiten wurden wir Zuschauer eines uralten Frühlings-Umzuges: Kühe, welche im Sommer auf der klösterlichen Insel Ufenau weiden, wurden auf einem alten Nauen über den See verschifft.

Die Weiterfahrt über den Sattel mit den drei Altmatten nach Morgarten war im Flug vorbei und die Reisegesellschaft definitiv in der, man darf schon sagen, mythisch überhöhten Schweizergeschichte angekommen. Die Schlacht am Morgarten 1315, das erste grosse Siegesfanal, war unser zweites Ziel.

Zur 700-Jahr-Feier wurde beim Letziturm ein Informationszentrum mit einem reich illustrierten Themenpfad und einem audiovisuell begehbaren, alten Innerschweizerhaus errichtet. Wir wollen diesen Ort in bester entstehungsgeschichtlicher Erinnerung behalten, auch wenn die Schlacht eher ein Überfall auf eine richterliche Inspektionstruppe des habsburgischen Herzog Leopolds war, nachdem Innerschweizer Bauern unlängst das Kloster Einsiedeln überfallen hatten. Bei Erklärungen, Fragen und dem fiktiven Kriegsgeschrei im Hintergrund verging die Zeit im Fluge. Aber pünktlich konnten nach kurzer Weiterfahrt alle auf dem Oberdeck des Schiffes auf dem nahen Ägeri-See mit einem Cüpli anstossen. Im Unterdeck erwartete uns anschliessend das Mittagessen. Warum nur war beim Restaurant Eierhals ein Zwischenhalt auf unserer Privatfahrt geplant? Aha, frisch und schon fertig zubereitet wurden unsere Desserts auf das Schiff gebracht.

Auf der Weiterfahrt Richtung «Hohle Gasse» berichtete uns Walter Grete über den Warenverkehr im Mittelalter. Die Innerschweizer züchteten auf ihren Matten Vieh. Sie konnten es nicht nur im Mittelland, sondern mehr und mehr dank dem neuen Gotthard-Passweg auch in den aufstrebenden, oberitalienischen Grossstätten verkaufen. Der Salz-, Getreide, Vieh- und Güterhandel folgte den See- und Flusswegen. Zwischen dem Zuger- und dem Vierwaldstättersee in Immensee, mussten jedoch die Waren auf Karren verladen und über eine kleine Anhöhe gezogen werden: Die Hohle Gasse. Es gab nur diesen einen Weg. Dieses Wegstück wurde mit Wilhelm Tell weltberühmt. Friedrich Schiller gelang ein Bestseller. Seine Schweizer Gründungslegende fand Einzug in die Schweizer Schulbücher und wurde Teil der «historischen» Schweizer Nationalgeschichte. Schillers Drama wurde auch im Ausland fleissig gelesen. Die Schilderungen einer heilen Welt von gerechten, freien Bauern, eingebettet in die einmalige Gebirgslandschaft des Vierwaldstättersees, wurden zum Touristenmagnet. Wer Rang und Namen hatte, selbst gekrönte Häupter wie Ludwig II von Bayern oder Königin Viktoria, besuchten und be-

wunderten das Bergvolk und die Landschaft in dieser «demokratischen» Oase.

Am sonnigen 19. April 2018 war es für einmal die erlauchte Gesellschaft des Seniorentreffs Bachenbülach, welche sich in der Hohlen Gasse die animierten Informationen zur Geschichte von Wilhelm Tell anschaute. Gross war die Überraschung, als gar der Gemeindepräsident Franz Bieger in der Hohlen Gasse persönlich erschien, und die muntere Reisegruppe mit Getränken und Biberli empfing. So war in gewisser Weise auch unser bereits gewählter zukünftiger Gemeindepräsident, Michael Biber, präsent.

Auch schöne Tage haben ein Ende. Fast pünktlich kamen wir mit unserem modernen Reise-Car mit dem umsichtigen Chauffeur Leo Kessler nach Bachenbülach zurück. Die Verkehrsverbindungen, die Fahrzeuge, aber auch die Stauzeiten haben sich seit dem Mittelalter gewaltig entwickelt, die Verkehrsmenge ist explodiert – eine schier unlösbare Herausforderung.

Zum Schluss bleibt noch, Walter Grete für seine historischen Referate, dem Gemeindepräsidenten für den Überraschungsbesuch und der Gemeinde für den finanziellen «Zustupf» zur Reise ganz herzlich zu danken.

Für die Vorbereitungsgruppe
Esther Grete



Indoor- und Waldspielgruppe Sternli

Anmeldung Schuljahr 2018/2019



Liebe Eltern, liebe Kinder

Wir führen die Spielgruppe auch ab kom-mendem Schuljahr als Spielgruppe mit früher Sprachbildung:

Indoorspielgruppe für Kinder ab 2,5 Jahren

Dienstag und Donnerstag
Mehrzweckraum Kindergarten Bächliwis,
1. Stock, 8.45 – 11.15 Uhr
Bei genügend Anmeldungen werden wir am Dienstagnachmittag- und/oder am Donnerstagnachmittag eine Zusatzgruppe eröffnen.

Waldspielgruppe für Kinder ab 3 Jahren

Mittwoch und Freitag
Treffpunkt: Weg unterhalb der Tennisplätze,
hinter dem Schulhaus Halden, April bis Sep-tember 8.45 – 11.15 Uhr, Oktober bis März 9.00 – 11.00 Uhr

Anmeldungen

Die Anmeldeunterlagen können Sie ab sofort anfordern.

Per E-Mail: studi.bb@hispeed.ch

Per Telefon: 044 860 75 78 (Band bespre-chen mit Name, Adresse und Telefon-Nr.)

Per Post: Barbara Studer, Dorfstrasse 27,
8184 Bachenbülach

Auf vielfachen Elternwunsch sind wir be-strebt, die definitiven Platzzuteilungen früh-zeitig zu versenden. Damit das gelingt, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen und bitten Sie, die Anmeldeunterlagen schnellst-möglich zu retournieren.

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind kennen zu lernen.

Marion Frei Kurzen und Barbara Studer

Ajuga

Summer is coming

Das schöne Wetter hat in den vergangenen Wochen wieder vermehrt nach draussen gelockt. Viele von euch haben wir auf dem beliebten Jugend- und Begegnungsplatz angetroffen und konnten einmal mehr miterleben, wie vielseitig der Platz genutzt wird. Sei es beim Streetworkout, beim Skaten, Velo fahren, chillen oder doch Fussball spielen – der Platz ist so cool wie die Leute, die ihn beleben.

Die Ajuga ist da natürlich auch nicht nur als Zuschauerin dabei, sondern wird in Zusam-menarbeit mit dem Netz Jugend einmal mehr **Das Zelt@Jugendplatz** lancieren. Wann? **Am 15. Juni 2018, ab 19.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr.** Programm? Spiele, Grill und Musik. Wo? Natürlich auf dem Jugendplatz.

Die Ajuga hat für den Juni sonst noch einiges in Petto für euch, zum Beispiel sind wir am JumpContest am 27. Juni 2018 in der Badi

Bülach mit dabei und würden uns freuen, wenn der Sieg wieder einmal nach Bachen-bülach getragen wird. Detailinfos bekommt ihr rechtzeitig direkt bei uns.

Für die kleineren Ajuga- respektive Spiel-wiesenbesucher bringt der Juni eine Verän-derung mit sich: Ana Grieser wird sich beruflich neu orientie-ren und daher die Nachmittage auf der Spiel-wiese nicht weiter betreuen können. Für ihre Stelle konnten wir eine passende Bewerberin

gewinnen, die in Zukunft die Nachmittage leiten wird. Wir freuen uns sehr, dass wir für Ana und ihre sehr wertvolle Arbeit auf der Spielwiese einen geeigneten Ersatz ge-funden haben.

Das somit erneuerte Ajuga-Kijuko-Team wird sich in der nächsten Ausgabe ausführlich vorstellen.

Sommerliche Grüsse
Rebi & Veton



Blaskapelle «Böhmisches Herzklopfen»

BKBH-Aktuell

Saisonstart geglückt!

Die Blaskapelle «Böhmisches Herzklopfen» BKBH ist erfolgreich in die Saison 2018 gestartet. Mit einem abwechslungsreichen Konzert unterhielt die BKBH die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die zahlreichen Gäste im Regionalen Alterszentrum Embrachertal in Embrach am 29. April 2018. Der grosse Applaus sowie die durchwegs positiven Kommentare der Konzertbesucher zeigen, dass die BKBH auf dem richtigen Weg ist. Die Musikantinnen und Musikanten sind dadurch noch motivierter und stürzen sich voller Enthusiasmus in die Probenarbeit.

Der Umbau hat begonnen!

Wie im letzten Mosaik berichtet, darf die BKBH den alten Ortskommandoposten beim Schulhaus Halden in ein Probelokal umgestalten. Bereits wurde unter der kundigen Leitung von W&W (Werner Etter und Werner Schneider) mit den ersten Arbeiten begonnen. So wurde der Raum, welcher für die Proben vorgesehen ist, geräumt. Die Farbkübel stehen bereit und schon bald werden die Wände freundlicher gestaltet. In einem nächsten Schritt werden der Boden mit einem geeigneten Belag versehen, das Licht verbessert und Akkustikmassnahmen ergriffen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten, welche den Umbau bewältigen.

Musikantensteckbrief

Im letzten Mosaik haben wir unseren musikalischen Leiter, Werner Etter, vorgestellt. Als nächstes präsentieren wir diejenige Musikantin, welche den längsten Anfahrtsweg hat.

Vorname/Name: Klaudia Millinger
 Jahrgang/Zivilstand: 1966, verwitwet
 Wohnort: Engen (Deutschland)
 Instrument: Flügelhorn / Trompete
 In der BKBH seit: 2013

Klaudia Millinger hat 1978 mit der musikalischen Ausbildung begonnen. Sie ist 1981 in den Musikverein Nenzingen D eingetreten, wo sie auch heute noch aktiv ist. Klaudia spielt in mehreren kleinen Besetzungen das Flügelhorn bzw. die Trompete, so beim Posaunenchor Melanchthonbläser oder bei den Herpelemusikanten.

Klaudia Millinger ist 2013 eher zufällig zu uns gestossen. Sie war auf der Suche nach einer weiteren Kapelle, in welcher sie ihrem Hobby frönen kann. Und wie das so ist mit Internet, man gibt den Suchbegriff «Blaskapelle» ein und landet direkt auf der Homepage der BKBH (www.blaskapelle.ch). Sodann hat Klaudia Kontakt mit uns aufgenommen und ist für eine erste Probe nach Bachenbülach gefahren. Und seither gehört sie zu uns. Mit ihrer aufgestellten Art und ihrem gekonnten Spiel ist sie eine grosse Bereicherung für die BKBH. Um bei uns mitzuspielen, nimmt Klaudia einen weiten Weg in Kauf. Sie wohnt in der Nähe von Singen D. In den gut fünf Jahren hat sie rund 8'000 km für die Fahrten zu den Proben zurückgelegt (80 km pro Probenanlass). Dazu kommen noch die unzähligen Strecken zu den Auftritten. Das Tollste ist, dass Klaudia (ausser bei Ferienabwesenheit oder Erkrankung) noch nie gefehlt hat! Ob es stürmt oder schneit: Auf unsere Klaudia ist Verlass! Wir hoffen, dass wir noch lange auf sie zählen dürfen.



Agenda 2018

An nachstehenden Daten kann die BKBH live erlebt werden:

5. August 2018, 10.00 – 12.00 Uhr,
 Restaurant Freihof, Brauerei, Gossau SG

7. September 2018, 20.30 Uhr
 Oberdorffest, Embrach ZH

14. Oktober 2018, 11.00 – 15.00 Uhr
 Bergrestaurant Gamplüt, Wildhaus SG

15. November 2018, 18.30 – 19.30 Uhr
 Alterszentrum Grampen, Bülach ZH

Falls Sie mehr über die BKBH und unsere Konzerte erfahren möchten, besuchen Sie unsere Homepage www.blaskapelle.ch. Wir würden uns auf jeden Fall freuen, das eine oder andere bekannte Gesicht an einem unserer Auftritte zu entdecken.

Blaskapelle «Böhmisches Herzklopfen»
 Irene Nater

Cheernagel-Büüni

Etwas fürs Leben

Es gibt zwei Sprichwörter, ein altes und ein neueres.

Das Alte stammt von den Römern und lautet: «Nicht für die Schule lernen wir, sondern fürs Leben»

Und das neuere stammt von der Cheernagel-Büüni und lautet: «Bei der Cheernagel-Büüni lernt man immer etwas dazu».

Kombiniert man die beiden Sprichwörter, so ergibt sich, dass man bei der Cheernagel-Büüni etwas fürs ganze Leben lernt, und wissen Sie was? Das stimmt!

Wir haben ja unsere diesjährige Produktion abgeschlossen und – was für uns ganz neu war – auch zweimal vor völlig ausverkauften Rängen gespielt. Nun haben wir aufgeräumt, endlich die letzten noch eingetrudelten Rechnungen bezahlt und machen uns Gedanken über die nächste Saison. Und da kommt halt immer wieder die Erkenntnis: Wir sind schon ein elend kleiner Verein – etwas Verstärkung täte uns wirklich gut! Aber was können wir unseren Mitgliedern denn bieten?

Genau an dieser Stelle können wir auf die oben erläuterte Erkenntnis verweisen: Kommt zur Cheernagel-Büüni, da lernt ihr was fürs ganze Leben! Und das ist kein

leeres Versprechen. Zunächst gibt es da natürlich all die Gebiete, auf denen man sich betätigen kann: da muss eine Theaterbeiz betrieben, ein Bühnenbild gebaut, eine Werbekampagne gefahren werden. Man lernt bei uns also zu kochen, frittieren, abwaschen, sägen, fräsen, schrauben, malen, planen, organisieren, formulieren und schreiben. Je nach Stück forschen wir nach Stilen, Moden, technischen Errungenschaften und speziellen Ausdrucksweisen. Natürlich suchen wir für unsere «Special Effects» auf der Bühne (diesmal war's das selbstentfaltende Herz) nach eigenen Lösungen – Daniel Düsentrieb lässt grüssen («Dem Ingeniör ist nix zu schwör»).

Auch für diejenigen unter uns, die dann auf der Bühne stehen, gibt's manches zu lernen: Wie stehe ich selbstbewusst vor einem Saal voller Leute? Wie liefere ich meinen Text ab, ohne zu stottern und zu nuscheln? Wie lerne ich den überhaupt erst mal auswendig? Und wie spiele ich überzeugend eine Figur, die so ganz anders ist als ich? Klar hilft einem hier die Regie, aber genauso wichtig ist es, dass alle, mit denen man zusammenspielt, mithelfen. Und hier nehmen wir's mit jedem Sportverein auf: Das Zusammenspiel auf der

Bühne ist Teamarbeit, ist eine einzige grosse Mannschaftsleistung, und sogar wenn einer eine Bombenrolle hat, wird sein Sololauf nur dann Erfolg haben, wenn das Zuspiel von den andern klappt und die richtigen Assists gegeben werden. Und das funktioniert nur, wenn man eines kann: Zuhören. Zuerst dem Regisseur, der einem Nuancen klarmacht. Danach den Mitspielern, die die Handlung weiterspinnen und die richtigen Stichworte liefern. Und zuletzt sogar noch sich selber, um zu kontrollieren, was man sagt und wie man es sagt. Und das – wirklich gut zuhören zu können – ist ein gutes Beispiel für etwas, das man fürs ganze Leben brauchen kann.

Und jetzt haben wir da ein ganz besonderes Angebot: Die letzte Produktion ist fertig, die nächste noch nicht angefangen. Jetzt ist die ideale Zeit, auf den Zug aufzuspringen und bei der Cheernagel-Büüni einzusteigen – Sie profitieren für ihr ganzes Leben!

Einen entsprechend schönen Sommer wünscht Ihnen

Ihre Cheernagel-Büüni

Frauenriege

Frauenriege

Ort: Turnhalle Schulhaus Halden

Zeit: jeweils donnerstags,
20.00 – 21.15 Uhr
(ausser während der Schulferien)

Kontaktperson: Rahel Küchler

Lachenstrasse 54
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 18 38

Turnen für Seniorinnen

Ort: Mehrzweckhalle Bachenbülach

Zeit: jeweils montags,
14.00 – 15.00 Uhr
(ausser während der Schulferien)

Kontaktperson: Mary Hasler

Hinterester 21
8184 Bachenbülach
Telefon 044 860 92 77

Dorfmusik Bachenbülach

Liebe Leserinnen und Leser

RÜCKBLICK

Am Sonntag, 6. Mai 2018, Konzert «Im Baumgarten». Vielen Zuhörern durften wir bei schönem Wetter mit unserer Musik Freude bereiten.

Am Dienstag, 9. Mai 2018, feierte das Ehepaar Oertli in der Bächliwis seine goldene Hochzeit. Glück mit dem Wetter, die Sonne schien und es durfte vor dem Haus mit vielen Gästen gefeiert werden. Die Dorfmusik gab den Jubilaren im Namen der Gemeindebehörde ihr Konzert zum Jubiläum. Mit Speis und Trank wurden anschliessend alle verwöhnt. Danke vielmals Ihnen, Frau und Herr Oertli. Anschliessend dislozierten wir in das Probelokal, um zu üben.

Am Sonntag, 13. Mai 2018, fuhren wir Musikantinnen und Musikanten mit einigen Gästen, Fans der *dmbb*, gut gelaunt mit dem Car nach Amsoldingen (Thun), um beim MatinéeKonzert der Blaskapelle Kronjanka aufzuspielen. Mit Kaffee und Gipfeli gestärkt, kamen wir gut chauffiert von Martin Graf im Berner Oberland an. Herzlich wurden wir von der Blaskapelle Kronjanka begrüsst. Es ist immer wieder schön, Musikkollegen zu treffen. In der Halle spielte als erste Kapelle die Bouelenmusig aus Langnau i.E für die

Gäste im vollbesetzten Saal auf. Mährisch, rassig spielten diese. Um 12.15 Uhr durften wir aus Bachenbülach die Gäste mit böhmischer Musik unterhalten. Viel Applaus durften wir entgegennehmen, was uns alle sehr freute. Als Geschenk konnten wir einen Korb mit «Bernerzöpfe, viel Bärnerchäs und Würscht» entgegennehmen. Sicher wird das nach der Probe in nächster Zeit einen Hock geben. So können alle etwas von den feinen Sachen geniessen. En Guete...

Zum Schluss spielte dann die Blaskapelle Kronjanka auf. Wir alle genossen das Konzert von unseren Musikfreunden. Zugaben wurden auch noch gegeben und der Applaus war gross.

Verabschiedung mit den Worten, dass wir weiterhin in Kontakt bleiben werden und auch die Freundschaft unter uns pflegen und beibehalten. Wir von der Dorfmusik werden das natürlich sehr gerne tun. Lange denken wir noch an den schönen Musiktag zurück. Einsteigen, Martin möchte fahren. Wissen wir ja nicht, wie der Autoverkehr nach Zürich ist. Gut gelaunt kamen wir wieder zu Hause an. Danke Martin für Deine gute Fahrt. Nun war es noch etwas früh, das nächste Konzert war erst um 19.30 Uhr angesagt. Also in den Wintergarten zu Studer's. Etwas Trinken und Zvieri gab es auch. Die Ruhe und das «Zämesitze» wurden geniessen.

Um 19.30 Uhr Konzert bei Frau Hildebrand zum 95. Geburtstag. Die Jubilarin und die Familie freuten sich, dass wir den Geburtstag umrahmen konnten. Wir wünschen der Jubilarin weiterhin alles Gute, besonders aber gute Gesundheit. Danke für die feine Bewirtung anschliessend an unser Konzert. Wir genossen den Abend und konnten den schönen Musiktag Revue passieren lassen.

VORSCHAU (www.dm-bb.ch)

Benützen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie die *dmbb* an folgenden Anlässen

27. Mai
Konzert beim Alpenrosenfest in Schneisingen

10. Juni
Zürcher Unterländer Musiktag Niederhasli mit Bewertung der *dmbb*

30. Juni
Konzert Stiftungsfest beim Altersheim Rössligasse Bülach

Mit musikalischen Grüssen
die Dorfmusik Bachenbülach

Frauenverein Bachenbülach

Herzliche Einladung

Der Frauenverein lädt herzlich zum traditionellen Frauezmorge ein.

Donnerstag, 21. Juni 2018

9.00 Uhr Frauezmorge im Pavillon
10.00 Uhr Vortrag von Fritz Meier, Imker
Erfahren Sie Interessantes und Spannendes über Bienen und ihre Völker.

Bei Fragen gibt Sara Kapp gerne Auskunft (076 440 15 07).

Alle sind herzlich eingeladen!
Wir freuen uns auf Sie.



Schiessverein

Schützenecke

Schiessdaten und Anlässe:

Schweizerische Tradition von jung bis alt, alle machen mit und ist GRATIS am Feldschiessen 2018

Feldschiessen in Bülach

Donnerstag, 31. Mai 2018,
18.00 – 20.00 Uhr

Feldschiessen in Bülach

Freitag, 8. Juni 2018,
18.00 – 20.00 Uhr

Feldschiessen in Bülach

Samstag, 9. Juni 2018
13.30 – 16.30 Uhr

Feldschiessen in Bülach

Sonntag, 10. Juni 2018
9.00 – 11.30 Uhr

Fluhschiessen Obermumpf

Es war wieder ein schöner Vereinsausflug bei schönstem Wetter ins schöne Fricktal. Viele unserer Schützen haben die bessere «Hälfte» mitgenommen und sie haben es nicht bereut, wie ich erfahren habe. Es kommt selten vor, dass fast der ganze Verein zusammen an einem Schiessanlass teilnimmt. Nach dem Schiessen trafen sich alle in der schönen «heimeligen» Schützenstube zum Mittagessen (es wurde uns ein feines Stroganoff serviert).

Bei den Schiessresultaten waren wir erfolgreich, war doch von «Gut» bis «Sehr Gut» alles dabei. In der Gruppenrangliste haben wir noch den ausgezeichneten **3. Rang** erreicht. In der Vereinsrangliste sind wir im sehr guten **6. Rang** klassiert.

Resultate unserer Schützen:

1. Rang	Drittenbass Peter	94 Pkt.
2. "	Berger Guido	94 "
3. "	Zürcher Hans	93 "
4. "	Rhyner Bläsi	88 "
5. "	Grieb Daniel	88 "
6. "	Heusser René	87 "
7. "	Maag Erich	86 "
8. "	Maag Gottlieb	85 "
9. "	Stocker Peter	84 "
10. "	Müller Günter	83 "
11. "	Brunner Eugen	82 "
12. "	Drittenbass Ueli	82 "
13. "	Gfeller Manfred	77 "
14. "	Kleinser Harald	77 "

**BRAVO – allen Teilnehmenden
herzliche Gratulation!**



Papiersammlung



Datum: Samstag, 30. Juni 2018

Zeit: ab 9.30 Uhr

Wir bitten Sie, das Papier gut gebündelt bis 9.00 Uhr an die Strasse zu stellen (Karton wird nicht mitgenommen).

Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen schon jetzt im Voraus und verbleiben mit besten Turnergrüssen.

Männerriege Bachenbülach.

Sollte das Papier bei Ihnen nicht abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte Telefon 079 207 22 35, damit es noch eingesammelt werden kann.

FDP Bachenbülach

Kontaktmöglichkeiten für politisch Interessierte

Jeden Montag zwischen 18.00 und 19.15 Uhr treffen sich die Partei- und Behördenmitglieder der FDP Bachenbülach und weitere politisch interessierte Ortsansässige spontan in ungezwungenem Rahmen am **FDP-Stamm** im **Gasthof zur Rose** am grossen Erkertisch im ersten Stock zum Aperitif und zum politischen Gedankenaustausch. Der Abend bleibt so frei für weitere Aktivitäten.

Die Termine für unseren Stamm im Juni sind: Montag, 18. und 25. Juni 2018, am 4. Juni findet in der Rose unsere **Parteiversammlung** zu den Geschäften der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2018 statt.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.fdp-bachenbuelach.ch.

Zum Schluss noch ein Zitat von Leo N. Tolstoi (1828 –1910), russischer Schriftsteller:

«Alle denken nur darüber nach, wie man die Menschheit ändern könnte, doch niemand denkt daran, sich selbst zu ändern.»

Marianne Seger, Präsidentin

SVP Bachenbülach

SVP-Stamm

Wir treffen uns jeweils am zweiten Mittwohabend im Monat mit interessierten Einwohnern von Bachenbülach und Umgebung sowie mit Partei- und Behördenmitgliedern zum Infoaustausch am SVP-Stamm.


Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf weiterhin viele angeregte Diskussionen.

Neuzuzüger in unserer Gemeinde sind bei uns herzlich willkommen.

Der nächste Termin zum Vormerken: **Mittwoch, 13. Juni 2018**, um 19.00 Uhr im Restaurant Vis-à-Vis in Bachenbülach

Anschliessend geht es weiter mit **«Undenue und Obenabe – Stöck – Wyys – Stich.»**

Homepage: svp-bachenbuelach.ch, sowie Facebook: www.facebook.com/svpBachenbuelach 8184



Cafeteria „Im Baumgarten“

Öffnungszeiten
im Juni 2018

Das Cafeteria-Team freut sich, Sie an den folgenden Tagen zu bedienen:

**Montag
Mittwoch
Freitag
Sonntag**

jeweils von **14.00 bis 17.00 Uhr**

Bis Ende Juni 2018 ist die Cafeteria an folgenden Sonntagen geöffnet:
3. und 17. Juni 2018







Gesucht ab Juni 2018

Sportbegeisterte Personen für regelmässigen monatlichen Einsatz im Fitnessraum „Im Baumgarten“ Bachenbülach.

Wir arbeiten unentgeltlich.
Computerkenntnisse sind von grossem Vorteil.

Einsätze:
Die Freiwilligen vom Fitnessraum unterstützen die Benutzer an 3 Vormittagen/Woche, jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr.

Auskunft erteilt sehr gerne:

Christine Jäger, Tel. 079 854 02 59 (ab 17.00 Uhr)
christine.jaeger@bluewin.ch



Gemeindebibliothek Bachenbülach

Sommerferienlektüre

Flohmarkt-Lektüren für ihre Sommerferien

Anstelle des alljährlichen Bücherflohmarktes vor den Sommerferien liegen für Sie ab Anfang Juni bis Mitte Juli 2018 im Eingangsbereich der Bibliothek Bachenbülach viele spannende und unterhaltsame Flohmarkt-bücher für Ihr Lesevergnügen in den Sommerferien bereit. Diese werden für Fr. 2.– pro Stück verkauft und der gesamte Erlös ist wiederum für die Blindenbibliothek Zürich bestimmt.

Wir freuen uns, Sie während unserer nachstehend aufgeführten Öffnungszeiten in unserer Bibliothek begrüssen zu dürfen.

Ausgewählte Neuerscheinungen

Kleine Feuer überall / Celeste Ng

Vom Aussenanstrich der Häuser bis zum Alltag ihrer Bewohner: Alles in Shaker Heights, einem beschaulichen, fortschrittlichen Vorort von Cleveland, ist passgenau durchgeplant. Keiner verkörpert diesen Geist mehr als Elena Richardson mit ihrer Familie wie aus dem Bilderbuch. Elena hat ein gutes Herz: Deshalb nimmt sie die alleinerziehende Künstlerin Mia Warren als Mieterin auf und behandelt deren Tochter Pearl auch sofort, als wäre

sie ihr eigenes Kind. Sie überlässt nichts dem Zufall: Darum gräbt sie heimlich in Mias mysteriöser Vergangenheit – woher nur kommt diese magische Anziehung, die das Mutter-Tochter-Gespann auf alle Richardsons ausübt? Als Elena fündig wird, erfährt sie ebenso viel über sich selbst wie über Mia. Und nichts wird mehr so sein, wie es war.

ESCAPE – Wenn die Angst dich einholt / Nina Laurin

Eigentlich hat Laine Moreno längst aufgegeben. Seit zehn Jahren versucht sie, zu verdrängen, was man ihr angetan hat: Wie sie als Kind entführt und vier Jahre lang missbraucht wurde, bis sie hochschwanger entkommen konnte. Dass man ihren Peiniger nie gefasst hat, weil sie sich an nichts erinnerte. Dass ihre Tochter zur Adoption freigegeben wurde. Mit einem Drogen- und Medikamentennebel und mehreren Jobs betäubt sie ihr Leben, ihr Trauma, ihre Gefühle. Doch als Laine eines Tages an einem Vermisstenplakat vorbeikommt, starrt ihr die Vergangenheit mitten ins Gesicht: Die Gesuchte – Olivia Shaw, 10 Jahre alt – ist praktisch ihr Ebenbild. Um Olivia zu retten, wird Laine sich ihren Dämonen stellen. Mit dem Polizeiteam von damals kooperieren. Obwohl sie weiss, dass die Wahrheit sie zerstören kann.

So bitter die Rache / Eric Berg

Nach Jahren im Ausland kehrt Ellen Holst, die sich von ihrem Mann, einem Diplomaten, getrennt hat, mit ihrem Sohn Tristan nach Deutschland zurück um mit ihm in ihrer Heimat eine neues Leben anzufangen. In dem kleinen Haus in der beschaulichen Siedlung «Vineta» in Heiligendamm an der Ostsee hofft sie, endlich zur Ruhe zu kommen. Erst beim Einzug erfährt sie, dass sich in ihrem neuen Zuhause vor sechs Jahren ein schreckliches Gewaltverbrechen ereignet hat – drei Menschen wurden ermordet. Ellen will sich von der schauerlichen Vorgeschichte ihrer Hauses nicht irre machen lassen, doch plötzlich kommt es zu beunruhigenden Vorkommnissen: Gegenstände verschwinden spurlos aus dem Haus. Ellen fühlt sich beobachtet. Und es gibt merkwürdige Parallelen zu den Geschehnissen vor sechs Jahren...

Ihr Bibliotheksteam

Gemeindebibliothek Bachenbülach

Kontakt:
Trotte, 1. Stock, Tel. 044 860 02 85

Öffnungszeiten

Dienstag: 15.30 – 18.00 Uhr
Do/Fr: 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 12.00 Uhr

Inserat



TANK LEER? 044 217 70 40

Landi Züri Unterland

agrola.ch



Coiffeur für Damen und Herren

Neue Haarfarbe – neuer Look
TREND und STYLES
bei DONATELLA

Sie können uns spontan besuchen, auch ohne Voranmeldung.

Telefon: 044 860 57 58

Email: do.hoti@hotmail.com

Zürichstrasse 41, 8184 Bachenbülach und
„Im Baumgarten“, Schulhausstrasse 4, 8184 Bachenbülach

Kammerspiele Seeb

Letzte Gelegenheit, diese aussergewöhnliche und liebenswerte Komödie zu sehen!

ELLING

von Axel Hellstenius

mit: **Fabienne Labèr • Reto Mosimann**
• Niklas Leifert • Marco Canadea

Charmant, intelligent, witzig – eine Komödie über die Liebe und das Leben an sich... Nutzen Sie diese letzte Gelegenheit, die beiden Freunde Elling und Kjell Bjarne auf ihrer Reise in den «normalen» Alltag zu begleiten! Im Stil von «Forrest Gump» oder «Rainman» philosophieren sie über den Zustand der Welt, und dies mit Witz, Scharfsinnigkeit und unbestechlichem Charme. Lassen Sie sich in den Bann dieser zwei Freunde ziehen und **reservieren Sie Ihre Tickets jetzt**, es sind noch einige gute Plätze verfügbar. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Letzte Vorstellungsdaten:

Mi	30. Mai 2018	20.00 Uhr	
Do	31. Mai 2018	20.00 Uhr	
Fr	1. Juni 2018	20.00 Uhr	
Sa	2. Juni 2018	20.00 Uhr	
So	3. Juni 2018	Matinée	Frühstücksbuffet 10.00 Uhr, Vorstellung 11.30 Uhr
Mi	6. Juni 2018	20.00 Uhr	
Do	7. Juni 2018	20.00 Uhr	
Sa	9. Juni 2018	20.00 Uhr	
So	10. Juni 2018	19.00 Uhr	Derniere!



Eintrittspreise:

Abendvorstellung Fr. 50.00
 Matinée inkl. Frühstücksbuffet Fr. 80.00

Vorverkauf

Telefonischer und schriftlicher Vorverkauf ab sofort unter www.kammerspiele.ch oder Telefon 044 860 71 47.

Vorschau

Vom 14. November bis 9. Dezember 2018 nochmals im Programm:

Wichtiger Hinweis

Keine Parkplätze beim Theater! Bitte benützen Sie die Parkplätze bei den Firmen COVIN AG und Eymann Gemüse + Co. Das Foyer ist 1 ½ Stunden vor und 1 Stunde nach der Vorstellung für Sie geöffnet.

Unser Bar-Team heisst Sie herzlich willkommen!

Eine kleine, erlesene Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten **von unserem Buffet** steht für Sie bereit. Essen bitte telefonisch oder schriftlich vorbestellen!

4 NACH 40 – unsere erfolgreiche Midlife-Crisis-Revue

Tickets können ab sofort gebucht werden!

Die Kammerspiele Seeb sind auch im Social Media Bereich aktiv!

Folgen Sie uns und Sie finden Beiträge, Überraschungen und Hintergrundinformationen über das Geschehen vor, auf und hinter der Bühne. Unterhaltung und Augenzwinkern ist garantiert!

www.twitter.com/kammerspiele_ch



www.facebook.com/kammerspiele



www.instagram.com/kammerspiele_seeb



Kontakt

Kammerspiele Seeb
 Zürichstrasse 16, 8184 Bachenbülach
 Telefon 044 860 71 47
www.kammerspiele.ch

Musicalwoche 2018

«De Schatz im Acker»

Bericht von Jenna Schmid (Minileiterin)



Montagsmorgen – der Start in eine unvergess- liche Woche

Der Blasio, eine riesen Hüpfburg, ist schon aufgepumpt und die Leiter sind startklar. Viele weitere Angebote sind auch schon bereit, wie z.B. Dominosteine und eine Leseecke. Das Besondere am diesjährigen Musical war, dass wir echte Wachteiler ausgebrütet haben. Als dann schon die ersten nervösen und aufgeregten Kinder kamen, ging es los. Wir verteilten die grünen tollen T-Shirts und den Badge, welchen wir für die täglichen Bibelverse benötigten. Natürlich stürmten alle zuerst auf den Blasio und viele gingen auch zu den Wachteln. Aber bevor es begann, legten wir die Lagerregeln fest. Anschliessend gab es ein kleines Bibeltheater. In Kleingruppen konnten die Kinder Fragen stellen und wir lernten die Merkverse auswendig. Nach dem morgendlichen Znüni ging es dann ab in die Chorprobe, um die Lieder zu lernen. Zum Mittagessen stürmten die Kinder dann den Esssaal. Jeden Tag gab es Essen vom Feinsten und auch immer genug davon. Wir Leiter hatten viel zu tun. Zum Glück gab es keine Verletzten auf dem Blasio. Und den herzigen Wachteln, die zu einer grossen Anzahl geschlüpft waren, ging es auch wunderbar. Montag bis Mittwoch wurden dann coole Workshops angeboten wie Bänder knüpfen, Bilder malen oder Töpfchen bemalen. Während dieser Zeit wurden auch fleissig die Solos und Theaterrollen geübt.



Während der Chorprobe am Mittwoch durften wir Hilfsleiter eine Mutprobe bei den Kindern durchführen. Ihnen wurden die Augen verbunden und wir haben sie mit Esswaren, die nicht unbedingt lecker waren wie Essiggürkchen oder Senf «gefüttert». Wir gaben es ihnen auf einem Löffel und sie mussten erraten, was es ist. Das war lustig, aber auch herausfordernd. Am Donnerstag ging es dann so richtig los mit Proben des Gesamt-Musicals in der Mehrzweckhalle. Das war anfangs noch sehr chaotisch – aber wir bekamen dann alles schnell in den Griff! Die erste Hauptprobe fand am Freitag statt und es sah ziemlich gut aus. Am Nachmittag begannen wir bereits mit den ersten Aufräumarbeiten. Der Blasio wurde zusammengeräumt, was viele Kinder gar nicht lässig fanden.



Für die Aufführung besammelten wir uns eine Stunde vor Beginn zum Schminken, Frisuren zöpfeln und Umziehen. Kurz vor Aufführung warteten alle nervös und gespannt auf den Auftritt. Es hat alles super geklappt. Auch der Samstag wurde ein toller Erfolg. Für die Kollekte konnten wir viel Geld sammeln, und so für das Landwirtschaftsprojekt in Tansania Fr. 4560.– spenden. Allen ein ganz herzliches Dankeschön! (www.careofcreation.net) Alle sind glücklich nach Hause gegangen und ich denke, die Kinder hatten eine tolle unvergessliche Woche.

Dank Gott, der alles so wunderbar ermöglicht hat!



Spital Bülach

Öffentlicher Vortrag

Angst vor Anästhesie?

40 Prozent der Schweizer haben Angst vor einer Narkose. Dies ist verständlich, aber nicht begründet, denn noch nie war die Anästhesie so sicher wie heute. Im Vortrag zeigt der Referent, welche Risiken bestehen und wie diese deutlich reduziert werden können. In den letzten Jahren hat sich die Anästhesie stetig weiterentwickelt. Daher erklärt er,

wie häufig Komplikationen überhaupt auftreten und mit welchen Methoden und Medikamenten Ärzte diese tief halten.

Datum: Dienstag, 12. Juni 2018,
19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Referent: Dr. med. Stephan Blumenthal,
Chefarzt Anästhesie
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach.
Eintritt frei.

Anmeldung:

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldung unter Telefon 044 863 22 11 oder online unter www.spitalbuelach.ch/vortragsreihe.

Mein Baby kommt bald zur Welt

Informations-Abend

Hebammen, Pflegepersonen und Ärzte erklären Ihnen alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen eine individuelle, natürliche und sichere Geburt zu ermöglichen.

Nächstes Datum

Montag, 11. Juni 2018
Zeit: 19.30 bis ca. 21.00 Uhr
Ort: Mehrzweckraum Spital Bülach

Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen. Sie können ein Gebärzimmer und die Wochenbettabteilung besichtigen (sofern nicht belegt).

Storchen-Kaffee

Die Hebammen und Wochenbett-Pflegepersonen heissen Sie herzlich willkommen zum Storchen-Kaffee. In ungezwungenem

Nächste Daten

Samstag, 2. / 16. Juni 2018
Jeweils 15.00 bis ca. 16.00 Uhr
Treffpunkt: Eingangshalle Spital Bülach.
Eintritt frei. Keine Anmeldung notwendig.

Berufsinformation Pflegeberufe

Wir informieren über die Berufe Fachfrau/ Fachmann Gesundheit und dipl. Pflegefachfrau/-mann HF und die praktische Ausbildung im Spital Bülach. Diese Veranstaltung richtet sich an Jugendliche, Eltern und Lehrpersonen.

Nächstes Datum

Mittwoch, 8. August 2018
Zeit: 17.00 – 18.30 Uhr
Treffpunkt: Réception Spital Bülach
Es ist keine Anmeldung notwendig.

Kontakt

Spital Bülach

Spitalstrasse 24, 8180 Bülach
Tel. 044 863 22 11
gebs@spital-buelach.ch
www.spital-buelach.ch
www.geburtshilfe.ch

Impressum

Herausgeberin

Politische Gemeinde Bachenbülach

Redaktion «Mosaik»
Schulhausstrasse 1
8184 Bachenbülach
Telefon 044 864 34 83
mosaik@bachenbuelach.ch
Fotos: Reini Riedener

Redaktionsschluss Beiträge

jeweils am 15. des Vormonats

Annahmeschluss Inserate:
jeweils am 10. des Vormonats

Insertionspreise

Alle Informationen finden Sie auf dem «Merkblatt für Inserate» auf unserer Homepage unter www.bachenbuelach.ch
Die Redaktion haftet nicht für den Inhalt der einzelnen Beiträge im Bachebüler Mosaik.

Layout | Annahmestelle für kommerzielle Inserate

Manuela Meier, Bruederstrasse 9,
8184 Bachenbülach, meiermanu@bluewin.ch

Druck

Druckzentrum Bülach, Schützenmattstrasse 18,
8180 Bülach, Telefon 044 864 85 75,
www.druckzentrum-buelach.ch

IDEE SPORT Stiftung **IdeesSport** Hauptstz Tannwaldstrasse 48 062 296 10 48 4600 Olten admin@ideesport.ch



Jugendprojekt MidnightSports Bülach

Für unser sportpädagogisches **Jugendprojekt MidnightSports Bülach** suchen wir

ProjektleiterInnen (15-20%)

MidnightSports
Das Integrations- und Präventionsprojekt MidnightSports findet Jeden Samstagabend von ca. 20.00 bis 23.30 Uhr in der Sporthalle statt. Es bietet Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren einen kostenlosen Treffpunkt für Bewegung und Begegnung.

Aufgabenbereich
Als Projektleitung sind Sie jeweils zwischen September und April für die Durchführung der Anlässe und die Leitung des Abendteams in der Sporthalle verantwortlich. In Zusammenarbeit mit den Jugendlichen und erwachsenen Coaches planen Sie die Aktivitäten und betreuen die Jugendlichen. Neben dieser Tätigkeit in der Sporthalle organisieren Sie im Hintergrund den Personal- und Materialeinsatz und sind für Planung, Kommunikation und Auswertung verantwortlich.

Profil

- Engagiert, selbstständig, flexibel und teamfähig
- Erfahrung mit Jugendlichen
- Bereitschaft, 2-4 Mal monatlich am Samstagabend zu arbeiten
- Mindestens 20 Jahre
- Kapazität für Hintergrundarbeiten nebst Abendleitung (max. 16 Stunden pro Monat)

Wir bieten

- Mitgestaltung und Weiterentwicklung des Projekts
- Mitarbeit in einem dynamischen Team
- Zeitgemässe Entlohnung
- Fachliche Begleitung
- Interne Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihr Bewerbungsdossier per E-Mail an admin@ideesport.ch.

Mehr Informationen unter: www.ideesport.ch

Bewegung braucht Raum
IdeesSport nutzt Sport und Bewegung als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration.

IDEE SPORT Stiftung **IdeesSport** Hauptstz Tannwaldstrasse 48 062 296 10 48 4600 Olten admin@ideesport.ch



Kinderprojekt OpenSunday Bülach Böswisli und OpenSunday Bülach Hohfuri

Für unsere sportpädagogischen **Kinderprojekte OpenSunday Böswisli und Hohfuri** suchen wir

ProjektleiterInnen (15% - 20%)

OpenSunday
OpenSunday ist ein sportpädagogisches Freizeitprojekt und findet jeweils am Sonntagnachmittag von ca. 14:00 - 17:00 Uhr in der Sporthalle statt. Die Anlässe mit Sport und Spass sind für Kinder der 1. - 6. Klasse. Ziel des Projekts ist es, Kinder während den Wintermonaten am Sonntagnachmittag zu aktiver Bewegung zu motivieren und neben der Gesundheit auch die soziale Integration zu fördern.

Aufgabenbereich
Als Projektleitung sind Sie jeweils zwischen Oktober und April am Sonntagnachmittag im Einsatz, leiten die Veranstaltungen und sorgen für den reibungslosen Ablauf der Anlässe. Zusätzlich übernehmen Sie die Anleitung der Mitarbeitenden. Neben dieser Tätigkeit in der Sporthalle organisieren Sie im Hintergrund den Personal- und Materialeinsatz und sind für Planung, Kommunikation und Auswertung verantwortlich.

Profil

- Alter ab 20 Jahren
- Engagiert, selbstständig, flexibel, teamfähig und belastbar
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen
- Kenntnis von verschiedenen Mannschaftssportarten
- Bereitschaft, 2-4 Mal monatlich am Sonntagnachmittag zu arbeiten

Wir bieten

- Leitung eines dynamischen Teams
- Zeitgemässe Entlohnung
- Fachliche Begleitung
- Interne Weiterbildung

Wir freuen uns auf Ihr Bewerbungsdossier per E-Mail an admin@ideesport.ch.

Mehr Informationen unter: www.ideesport.ch

Bewegung braucht Raum
IdeesSport nutzt Sport und Bewegung als Mittel der Gewalt- und Suchtprävention, der Gesundheitsförderung und der gesellschaftlichen Integration.

WWW.SOFEST.CH



SOMMER FEST

SCHLOSS REGENSBURG
16./17. JUNI 2018



LIVEMUSIK
VERPFLEGUNG
SPIELBETRIEB
TOMBOLA
CHASPERLITHEATER

FESTZEITEN

Samstag 14.00 - 24.00 Uhr (Spielbetrieb bis 20 Uhr*)
Sonntag 9.00 - 18.00 Uhr* (Spielbetrieb ab 10 Uhr)
*abhängig von der Witterung

SAMSTAG, 16. JUNI 2018

15.00 bis 17.30 Uhr Surprise Programm open stage
18.00 bis 19.00 Uhr Vorstand mit akustischen Balladen
19.30 bis 23.30 Uhr Bankers & Workers cover songs ab 50^{er} soul bis 2013 pop/rock
15.00 | 16.30 | 18.00 Uhr Chasperltheater

SONNTAG, 17. JUNI 2018

9.00 bis 11.00 Uhr Sonntagsbrunch auf dem Schlossplatz
11.00 bis 12.00 Uhr Live Piano
13.00 bis 16.30 Uhr Funky Swing Band die mini bigband
13.00 | 14.30 | 16.30 Uhr Chasperltheater

GROSSER SPIELBETRIEB
mit Bull-Riding, Luftschloss, Ponyreiten, Karussell, Farbschleuder, vom Turm abseilen, Hau-den-Lukas Windkabine, Speckstein-Alelier, Aerotrim, Airbrush-Tattoos, diversen Geschicklichkeitsspielen.

EINZELTICKETS UND TAGESKARTEN ERHÄLTlich
Infos und Preise auf www.sofest.ch

RESTAURANTBETRIEB

(grosses Festzelt) mit reichhaltigem Angebot:
Grilladen, Salatbuffet, Risotto, Crêpes, etc.
Spezialität Samstagabend: Fischkussperli.

GROSSE TOMBOLA
mit vielen attraktiven Preisen.

SIGNALISIERTE PARKPLÄTZE - SHUTTLEBUS
zum Schloss Regensburg (gratis). Das Fest findet bei jeder Witterung statt.

www.sofest.ch



AZB
CH-8180 Bülach

